

JUGEND- BILDUNGS- PROGRAMM 2027



**DU WILLST WISSEN,
WAS BEI UNS IN DER
JUGENDBILDUNG ABGEHT?**
Dann scanne diesen QR-Code, um
zum Highlightvideo zu kommen:



INHALT

- 1 Exemplarische Bildungswege
- 2 Du bist Jugend- und Auszubildendenvertreter*in?
Das solltest du wissen!
- 3 In vier Schritten zum Seminar
- 4 Bildungsurlaub – Nimm dir die Zeit

ZENTRALE SEMINARE

- 7 Politische Jugendbildung – für Jugend und JAV
- 12 JAV im Betrieb – für Jugend und JAV
- 18 Ausbildung für Referent*innen –
für Referent*innen und Multiplikator*innen

BEZIRKLICHE SEMINARE

- 21 Baden-Württemberg
- 23 Bayern
- 25 Berlin-Brandenburg-Sachsen
- 26 Küste
- 28 Mitte
- 30 Niedersachsen und Sachsen-Anhalt
- 32 Nordrhein-Westfalen

IMPRESSUM

Herausgeber

IG Metall
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt
Vertreten durch den Vorstand
1. Vorsitzende: Christiane Benner
Kontakt: vorstand@igmetall.de

V.i.S.d.P. Verantwortlich

nach § 18 Abs. 2 MStV:

Svenja Thelen, Bundesjugendsekretärin
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt
Kontakt: svenja.thelen@igmetall.de

Konzept und Text

IG Metall Jugend in Zusammenarbeit mit
goldenbogen. politische kommunikation

Gestaltung

4S Design

Fotos

Titel: SDI Productions/istockphoto.com,
S. 19: Thomas Range, S. 36/37: Markus
Wende

Druck

Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

September 2026

Die Veröffentlichung stellt keine Meinungs-
äußerung des BMBFSFJ dar. Die Verantwor-
tung für den Inhalt der Veröffentlichung
liegt bei der Autorin/dem Autor.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Im Rahmen des:



KJP Kinder- und
Jugendplan
des Bundes

STÄRKEN, WAS DIE ZUKUNFT TRÄGT.

EXEMPLARISCHE BILDUNGSWEGE

JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN- VERTRETER*INNEN (JAV)

Für alle, die neu in ihr Amt gewählt wurden und Aufgaben und Werkzeuge ihrer Arbeit kennenlernen wollen.

Einführung JAV-Bildung

Einführung in die JAV-Arbeit (regionale Seminare)
— JAV I
— und JAV-Angebote vor Ort

Zentrale JAV-Bildung

- JAV – Tarifverträge verstehen und umsetzen!
- JAV – Künstliche Intelligenz in der Ausbildung
- JAV – Ausbildungsqualität sichern: Mitbestimmungsperspektiven in der beruflichen Bildung
- JAV – Projektmanagement: von der Projektplanung zur Umsetzung im Betrieb
- JAV – Rhetorik: Gespräche überzeugend führen!
- JAV – Professionelle Kommunikation
- JAV – Erfolgreich kommunizieren, überzeugen und verhandeln lernen
- JAV – Rhetorik und KI: Reden überzeugend vorbereiten, KI professionell nutzen
- JAV – Powerpack Rhetorik

Zielgruppenseminare

- JAV – meine Rolle als Vorsitzende*r
- JAV – Kleines Gremium, große Wirkung
- JAV – Empowerment: junge Frauen setzen sich durch
- JAV – Individuelles Gremienseminar für JAV, GJAV, KJAV
- GJAV-/KJAV-Konferenz

JUNGE ARBEITNEHMER*INNEN BIS 27 JAHRE

Für alle, die aktive Gewerkschaftsarbeit kennenlernen wollen.

Jugend I

Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb (regionale Seminare)

regionale Tages-/
Wochenendschulungen
Geschäftsstelle oder Bezirk

Jugend II

- Zwischen Solidarität und Konkurrenz

Zentrale politische Bildung

- Erinnern, was noch zu tun ist – den historischen Antifaschismus (er)leben in Heideruh
- Solidarität? Tamam, hayde! – Lernen aus migrantischen Kämpfen
- Vom Beruf ins Studium
- Selbstorganisation im Studium
- Mental Health im Studium
- Politik und Demokratie auf dem Prüfstand

Jugend III

- Jugend III – Aus der Geschichte lernen
- Jugend III – Andiamo! Gewerkschaftliche Kämpfe international

Weiterführende zentrale Politische Bildung

- Geschichte der DDR – das andere Deutschland?
- Arbeit zwischen Herrschaft und Eigensinn

Referent*innenqualifizierung Jugend in den Bezirken

in Abstimmung mit den für Jugendbildung zuständigen Personen in deinem Bezirk und deiner Geschäftsstelle

Einstieg

Regionale Seminare

Zentrale JAV-Bildung

Weiterführende und vertiefende JAV-Seminare, die der Arbeitgeber bezahlen muss

Politische Bildung

Seminare zur gesellschaftspolitischen Diskussion und Orientierung

Optional: Referent*innenqualifizierung

Für alle, die selbst Seminare teamen und andere motivieren/vernetzen wollen

DU BIST JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETER*IN? DAS SOLLTEST DU WISSEN!

DEIN RECHT AUF FREISTELLUNG

	§ 37 Abs. 6 BetrVG	§ 37 Abs. 7 BetrVG
Was wird geregelt?	Qualifizierungen, die für deine JAV-Arbeit notwendig sind.	Qualifizierungen, die offiziell als geeignet anerkannt sind, in deiner Tätigkeit als JAV zu unterstützen.
Bezahlte Freistellung durch den Arbeitgeber?	ja	ja
Freistellung von der Berufsschule?	ja	ja
Wie viele Tage sind erlaubt?	keine Begrenzung	Drei Wochen pro Amtsperiode. Vier Wochen in der ersten Amtsperiode.
Übernahme der Fahrt- und Schulungskosten durch den Arbeitgeber?	ja	nein (Für IG Metall-Mitglieder übernehmen wir die Kosten.)

DEIN WEG ZUR FREISTELLUNG

- ✓ Prüfe, welche Seminare nach §§ 37.6 oder 37.7 BetrVG anerkannt sind.
- ✓ Such dir davon ein bzw. mehrere Seminar(e) aus.
- ✓ Informiere den Betriebsrat über deine Auswahl. Dieser muss einen entsprechenden Beschluss fassen und den Arbeitgeber in Kenntnis setzen. Bist du Mitglied einer mehrköpfigen JAV, solltet ihr eure Weiterbildungsbedarfe und Seminarwünsche gemeinsam abstimmen, per Beschluss im Protokoll festhalten und den Betriebsrat darüber informieren.
- ✓ Informiere dich bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle, ob es freie Plätze gibt und melde dich an.

Das Ganze solltest du unbedingt rechtzeitig angehen – am besten mehrere Monate im Voraus.

IN VIER SCHRITTEN ZUM SEMINAR

WAS TUN, WENN DER ARBEITGEBER „NEIN“ SAGT?

Der Arbeitgeber kann die Teilnahme nicht verbieten. Er kann nur Widerspruch einlegen und erklären, welche dringenden betrieblichen Gründe gegen diese Freistellung sprechen (zum Beispiel Zeitpunkt oder Ort). Dann müssen die JAV und der Betriebsrat umgehend handeln.

Der Arbeitgeber bestreitet die Erforderlichkeit des Seminars?

Die JAV sollte sofort beim Betriebsrat die Einberufung einer Betriebsratssitzung beantragen. Dort muss beschlossen werden, dass an der Schulung festgehalten wird. Anschließend teilt der Betriebsrat dem Arbeitgeber den Beschluss inklusive Begründung, warum er die Schulung für erforderlich hält, mit.

Der Arbeitgeber hält die betrieblichen Belange für nicht genügend berücksichtigt?

Die JAV sollte sofort beim Betriebsrat die Einberufung einer Betriebsratssitzung beantragen. Dort muss beschlossen werden, dass an der Schulung festgehalten wird. Anschließend teilt der Betriebsrat dem Arbeitgeber den Beschluss inklusive Begründung, warum er Zeitpunkt oder Ort für erforderlich hält, mit. Wahlweise kann er mit dem Arbeitgeber auch einen alternativen Seminartermin vereinbaren und dafür Entgegenkommen bei anderen Seminaren einfordern.

Das JAV-Mitglied nimmt trotzdem an der Schulung teil, wenn der Arbeitgeber

- kurzfristig (ca. zwei Wochen vorher) trotz frühzeitiger Anmeldung die Teilnahme an der Schulung verhindern will.
- kein gerichtliches Verfahren einleitet.
- nicht auf den Beschluss des Betriebsrates reagiert.
- die Einigungsstelle nicht anruft.

Der Arbeitgeber verweigert die Zahlung der Seminarkosten?

Der Betriebsrat leitet nach Rücksprache mit der IG Metall ein Beschlussverfahren zur Kostenübernahme durch den Arbeitgeber beim Arbeitsgericht ein.

Der Arbeitgeber verweigert die Zahlung des Entgeltausfalles?

Das JAV-Mitglied muss den Entgeltausfall im arbeitsgerichtlichen Urteilsverfahren einklagen (dafür am besten die IG Metall einschalten).

1 ANGEBOT CHECKEN

Auf den nächsten Seiten findest du unser Seminarangebot. Dort kannst du dir einen Überblick verschaffen. Die zentralen Seminare sind grundsätzlich offen für alle. Das gilt nicht für Weiterbildungen, die ausdrücklich für bestimmte Zielgruppen (z. B. Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen) ausgeschrieben sind.

2 VERBINDLICH ANMELDEN

Wenn du deine Auswahl getroffen hast, melde dich zeitnah verbindlich bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle vor Ort an. Dafür brauchst du die Seminarnummer. Du findest sie bei der Seminarbeschreibung.

3 FREISTELLUNG EINREICHEN

Nach der erfolgreichen Anmeldung bekommst du von der IG Metall eine Einladung zum Seminar und den offiziellen Seminarplan. Letzteren brauchst du für deine Freistellung im Betrieb.

4 ENTSPANNT TEILNEHMEN

Solltest du Diät halten, Lebensmittelunverträglichkeiten haben, vegetarisch oder vegan leben oder kein Schweinefleisch essen, setze dich am besten vorab mit dem Bildungszentrum in Verbindung. Die Teams in den Küchen berücksichtigen deine Wünsche gerne.

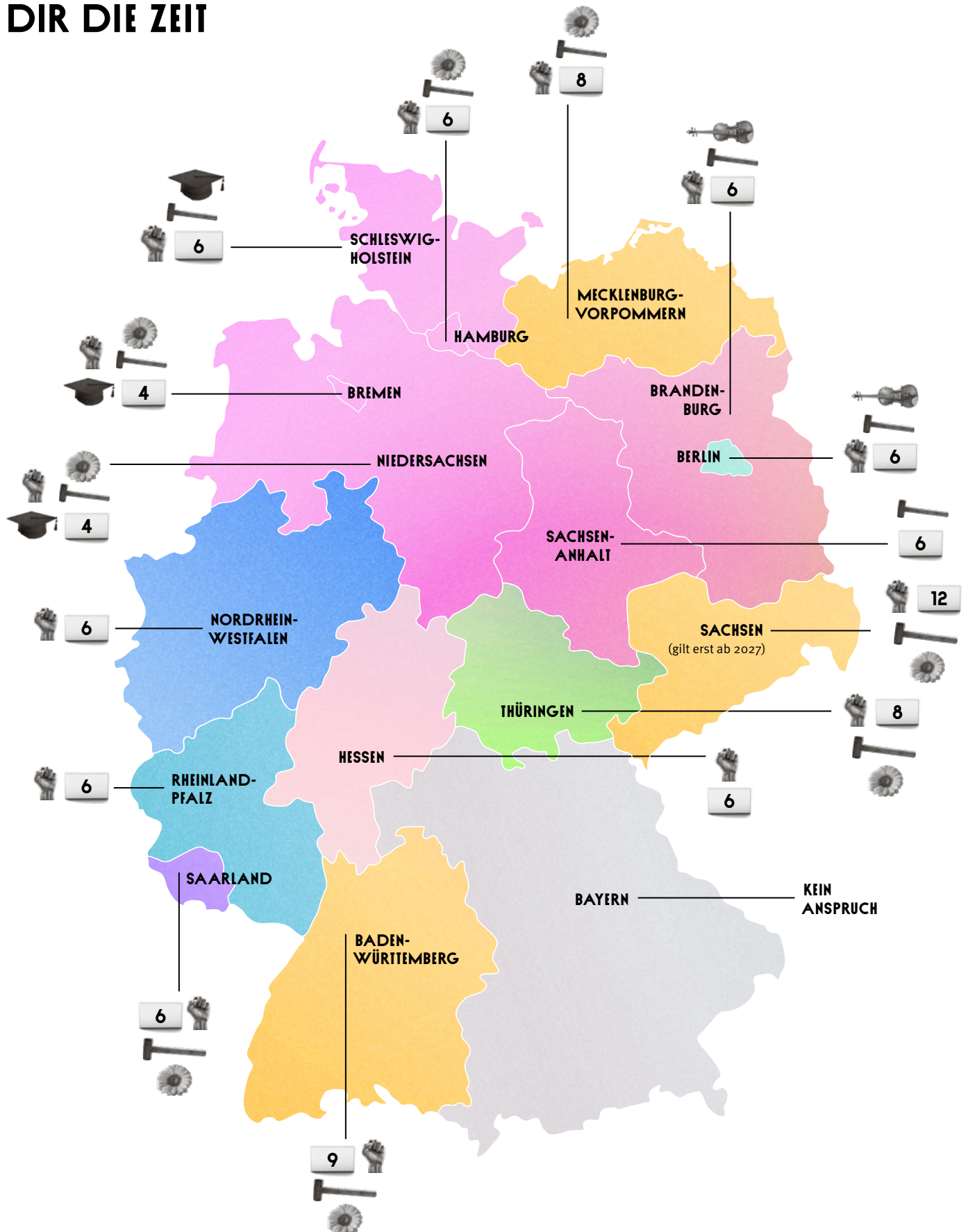
Hast du Fragen?

Dann helfen dir unsere betrieblichen Bildungsbeauftragten oder deine IG Metall vor Ort gerne weiter. Hier findest du deine Geschäftsstelle:



[igmetall.de/ueber-uns/
igmetall-vor-ort/geschaeftsstellen](https://igmetall.de/ueber-uns/igmetall-vor-ort/geschaeftsstellen)

BILDUNGS- URLAUB – NIMM DIR DIE ZEIT



WELCHE FRISTEN GIBT ES?

6

Vorlaufzeit für den Antrag in Wochen

WAS IST INHALTLICH MÖGLICH?



Berufliche Bildung



Kulturelle Bildung



Politische Bildung



Allgemeine Bildung



Qualifizierung für Ehrenamt

WIE HOCH IST DEIN ANSPRUCH?



zehn Arbeitstage pro Kalenderjahr für Azubis und junge Beschäftigte unter 25 Jahren



sechs Arbeitstage pro Kalenderjahr



zehn Arbeitstage in zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren



fünf Arbeitstage pro Kalenderjahr



Auszubildende: fünf Arbeitstage während der ersten zwei Drittel der Ausbildung
allgemein: fünf Arbeitstage pro Kalenderjahr



Auszubildende: fünf Arbeitstage pro Ausbildungsjahr
allgemein: zehn Arbeitstage in zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren



Auszubildende: drei Arbeitstage
allgemein: fünf Arbeitstage pro Kalenderjahr



drei Arbeitstage pro Kalenderjahr bei 5-Tage-Woche



kein Anspruch, aber wir setzen uns dafür ein, dass auch hier Bildungsurlaub eingeführt wird

DEIN WEG ZUR BILDUNGS-FREISTELLUNG (BILDUNGSURLAUB)

- ✓ Erkundige dich, ob in deinem Bundesland Bildungsurlaub möglich ist.
- ✓ Erkundige dich bei deiner Geschäftsstelle vor Ort, ob dein Wunschseminar in deinem Bundesland nach Bildungsfreistellungsgesetz anerkannt wird.
- ✓ Informiere dich dort auch, ob es noch freie Seminarplätze gibt.
- ✓ Beachte die Frist zur Freistellung bei deinem Arbeitgeber, die in deinem Bundesland gilt.
- ✓ Dein Betriebsrat oder deine Geschäftsstelle hat entsprechende Vordrucke/Formulare.
- ✓ Die Anerkennungsnummer des Seminars musst du mit deinem Antrag einreichen – diese bekommst du beim Betriebsrat oder bei deiner Geschäftsstelle.

Der Arbeitgeber kann die Teilnahme nicht verbieten, er kann nur einwenden, dass der Zeitpunkt ungünstig ist. Für diesen Fall kannst du deinem Arbeitgeber einfach einen alternativen Termin vorschlagen. (Allerdings ist es schwer begründbar, warum Auszubildende unabkömmlich sind.)

Alle Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Diese musst du am nächstfolgenden Arbeitstag als Beleg an den Arbeitgeber weiterreichen.

KOSTEN

Grundsätzlich gilt: Die zentralen Seminare verstehen sich als Pauschalangebote, die von einzelnen Teilnehmer*innen nur im Gesamtpaket – bestehend aus Seminar, Unterkunft und Verpflegung – gebucht werden können. Die Buchung einzelner Teilleistungen (wie zum Beispiel Seminar ohne Übernachtung) ist nicht möglich. Die in unserem Pauschalangebot enthaltenen Gesamtkosten sind auch dann zu bezahlen, wenn einzelne Teilleistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Für JAV-Mitglieder, die Seminare nach § 37.6 BetrVG besuchen, muss der Arbeitgeber die Seminar- und Fahrtkosten tragen: § 40.1 BetrVG regelt in Verbindung mit § 65.1 BetrVG die Kostenübernahme durch den Arbeitgeber.

Bei Seminaren nach § 37.7 BetrVG und nach einem Bildungsfreistellungsgesetz übernimmt die IG Metall für ihre Mitglieder die Seminargebühren sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Nicht-Mitglieder tragen die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Seminargebühren und Anreise selbst.

Du bist IG Metall-Mitglied, hast aber keinen Anspruch auf Seminarkostenübernahme durch den Arbeitgeber? Für Bildungsurlaub, den du mit der IG Metall verbringst, übernimmt deine Geschäftsstelle in der Regel die Kosten. Frag am besten dort direkt nach.

ZENTRALE SEMINARE

Alle Infos zu
bundesweiten Seminaren
findest du auch unter
[www.igmetall.de/service/
bildung-und-seminare](http://www.igmetall.de/service/bildung-und-seminare)

- 7 POLITISCHE
JUGENDBILDUNG
FÜR JUGEND UND JAV
- 12 JAV IM BETRIEB
FÜR JUGEND UND JAV
- 18 AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN
FÜR REFERENT*INNEN UND
MULTIPLIKATOR*INNEN

Politische Jugendbildung

JUGEND II – ZWISCHEN SOLIDARITÄT UND KONKURRENZ

Anknüpfend an deine Erfahrungen aus dem Betrieb, der Ausbildung oder dem Studium und deinem Lebensumfeld insgesamt, möchten wir gemeinsam in den Austausch kommen. In Diskussionen und Gruppenarbeiten erarbeiten wir uns neues Wissen zu den Themenbereichen „Unternehmen und Wirtschaft“, „Staat und Politik“, „Mensch und Gesellschaft“ und „Gewerkschaft“.

Durch eine Vielzahl an unterschiedlichen Methoden und Impulsen hast du zudem die Gelegenheit, neue Ideen für deine Aktivität vor Ort und im Betrieb mitzunehmen.

Themen im Seminar (Typnummer 424)

- Strategien und Zwänge von Unternehmen
- Gesellschaftliche Auswirkungen bzw. Bedingungen für Mensch und Gesellschaft
- Einflussmöglichkeiten und Aufgaben des Staates
- Die Rolle von Gewerkschaften in der Gesellschaft
- Möglichkeiten zur Verbesserung unserer Lebens- und Arbeitsbedingungen

Termine	* Kinderbetreuung	
14.02. – 26.02.27	J00027070	Schliersee
14.02. – 26.02.27	S00027074	Sprockhövel K
18.04. – 30.04.27	J00027160	Schliersee
13.06. – 25.06.27	J00027240	Schliersee
27.06. – 09.07.27	J00027260	Schliersee
04.07. – 16.07.27	S00027270	Sprockhövel K
01.08. – 13.08.27	J00027310	Schliersee
29.08. – 10.09.27	S00027350	Sprockhövel K
05.09. – 17.09.27	J00027360	Schliersee
10.10. – 22.10.27	S00027411	Sprockhövel K
14.11. – 26.11.27	S00027460	Sprockhövel K
28.11. – 10.12.27	J00027480	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Regionales Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I), und/oder JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

JUGEND II – ZWISCHEN SOLIDARITÄT UND KONKURRENZ

Das Seminar mit zwei einwöchigen Modulen richtet sich an Teilnehmende, die nicht an einem zweiwöchigen Seminar teilnehmen können, weil ihnen die Freistellungsmöglichkeiten fehlen oder andere Gründe wie Erziehungs- und Pflegearbeit vorliegen.

Unser Jugend II-Seminar ist ein Herzstück unserer gesellschaftspolitischen Jugendbildungsarbeit. Wir erarbeiten uns ausgehend von eigenen Erfahrungswerten eine Analyse von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft aus Sicht der Beschäftigten und stärken in vielfältigen Methoden politische, inhaltliche und soziale Kompetenzen.

Wichtig! Teil 2 kann nur nach Teil 1 besucht werden und beide Teile sind notwendig, um ein zweiwöchiges Jugend II-Seminar zu ersetzen.

Themen im Seminar (Typnummer 424)

Teil 1

- Strategien und Zwänge von Unternehmen
- Analyse des kapitalistischen Wirtschaftssystems
- Politische und betriebliche Handlungsmöglichkeiten

Teil 2

- Staatliches Handeln
- Entstehung und Auswirkungen von Diskriminierung
- Politische und betriebliche Handlungsmöglichkeiten

Termin	* Kinderbetreuung	
Teil 1		
10.01. – 15.01.27	J00027020	Schliersee
31.01. – 05.02.27	S00027053	Sprockhövel K
25.07. – 30.07.27	J00027300	Schliersee
25.07. – 30.07.27	S00027300	Sprockhövel K
Teil 2		
28.02. – 05.03.27	S00027093	Sprockhövel K
19.09. – 24.09.27	S00027389	Sprockhövel K
26.09. – 01.10.27	J00027390	Schliersee
14.11. – 19.11.27	J00027461	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Regionales Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I), und/oder JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

JUGEND III – AUS DER GESCHICHTE LERNEN

Ausgangspunkt in diesem Seminar sind die Arbeits- und Lebensbedingungen junger Beschäftigter im Hier und Heute. Welche Bedeutung haben diese Bedingungen für die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen (JAV)?

Diese Frage führt unseren Blick zurück in die Vergangenheit: Wir analysieren, vor welchen Problemen Arbeitnehmer*innen in Deutschland zu Beginn des Faschismus standen und suchen nach Erklärungen für das Erstarken des Nationalsozialismus.

Welche Parallelen gibt es heute und welche Schlussfolgerungen können aus der Geschichte gezogen werden? Wir entwickeln Anforderungen an unser eigenes Handeln als Aktive in Betrieb, Gesellschaft und vor Ort. Was können wir tun, um die Gesellschaft nach unseren Vorstellungen zu gestalten?

Themen im Seminar

- Krisen als Wendepunkte in der Geschichte
- Unterscheidung politischer Ideen
- Novemberrevolution, Demokratie und Frauenwahlrecht
- Ideologie des Nationalsozialismus
- Verfolgung und Widerstand von Gewerkschafter*innen und Antifaschist*innen
- Führung durch die KZ-Gedenkstätte Dachau
- Auseinandersetzung mit dem Thema Zwangsarbeit im eigenen Unternehmen und der eigenen Region
- Untersuchung gegenwärtiger gesellschaftlicher Entwicklungen mit Blick auf ihre geschichtlichen Hintergründe
- Diskriminierung als Problem in Betrieb und Gesellschaft

Termine		
29.08. – 10.09.27	J00027350	Schliersee
14.11. – 26.11.27	J00027460	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb II“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

JUGEND III – ANDIAMO! GEWERKSCHAFTLICHE KÄMPFE INTERNATIONAL

Klimakrise, Mobilitätswende, Transformation. Besonders wir als Auszubildende, JAVis, junge Beschäftigte oder Studierende stehen vor betrieblichen und gesellschaftlichen Herausforderungen.

Wir bewegen uns im Spannungsfeld zwischen der Sicherung von Arbeitsplätzen und der Umgestaltung klimaschädlicher Industrie. Können wir in der aktuellen Wirtschaftsweise zu einer befriedigenden Lösung dieses Widerspruchs kommen? Wie positionieren wir uns politisch? Dazu wollen wir den Blick für internationale Zusammenhänge öffnen und uns damit auseinandersetzen, wie Interessenverbände und -organisationen sowie soziale Bewegungen in anderen Ländern mit diesen Fragen umgehen. Ausgehend vom internationalen Vergleich entwickeln wir unser Gewerkschaftsverständnis und schulen uns für künftige gesellschaftliche Auseinandersetzungen. Wir suchen international nach Wegen, um uns im Anschluss bei uns vor Ort einzumischen.

Themen im Seminar

- Aktuelle wirtschaftliche, soziale und politische Entwicklungen
- Internationale Betrachtung von Unternehmen, Staaten, Menschen und Gewerkschaften
- Arbeitskämpfe und soziale Auseinandersetzungen international
- Standortkonkurrenz und gewerkschaftliche Gegenstrategien
- Lernen und Denken in und mit Widersprüchen
- Gewerkschaften vor veränderten Herausforderungen

Termine			* Kinderbetreuung
18.04. – 30.04.27	S00027160	Sprockhövel K	
06.06. – 18.06.27	S00027230	Sprockhövel K	
10.10. – 22.10.27	S00027410	Sprockhövel K	

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb II“, Teilnahme an einer digitalen Vorbesprechung ist Pflicht
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

Politische Jugendbildung nach Maß

GESELLSCHAFTSPOLITISCHE BILDUNG AUF ANFRAGE

Bei euch im OJA/BJA gibt es dieses eine Thema, das immer wieder diskutiert wird? Der Satz „Da müsste man mal ein Seminar zu machen“ kommt euch bekannt vor? Ihr glaubt, dass dieses Thema auch andere interessiert?

Dann lasst uns doch mal ein Seminar dazu machen! Im Rahmen der gesellschaftspolitischen Jugendbildung entwickeln wir gemeinsam mit euch im Bezirk maßgeschneiderte Bildungsangebote. Ihr kommt mit euren Themen auf uns im Jugendschwerpunkt zu und zusammen erarbeiten wir ein spannendes Seminarkonzept. Egal, ob es um aktuelle Schlagzeilen oder grundsätzliche politische Fragestellungen geht – wichtig ist, dass ihr Lust auf das Thema habt und euch inhaltlich fit macht sowie auf eure nächsten Aktionen vorbereiten wollt.

Themen im Seminar

- Aktuelle politische Fragen
- Dauerbrenner in euren Diskussionen
- Debatten, die ihr im Rahmen der Bildungsarbeit führen wollt
- Themen, die euch interessieren

Termine	
auf Anfrage	
Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Lust auf politische Bildung
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	Nach Möglichkeit organisieren wir eine Bildungsfreistellung nach den Regelungen des entsprechenden Bundeslandes
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

POLITIK UND DEMOKRATIE AUF DEM PRÜFSTAND

Im Seminar setzen wir uns mit den Begriffen „Politik“ und „Demokratie“, deren Bedeutungen und ihrer gesellschaftlichen Einordnung auseinander. Wir schauen uns an, wodurch sich demokratische Strukturen auszeichnen und verorten unseren persönlichen Standpunkt dazu.

Wir diskutieren Demokratie in Gesellschaft und Wirtschaft (betriebliche Mitbestimmung), reflektieren unsere persönlichen Erfahrungen und überlegen, wo Prozesse demokratischer gestaltet werden können.

Weiterführend setzen wir uns mit verschiedenen politischen Ebenen auseinander und entwickeln Strategien, wie wir den Interessen junger Beschäftigter über politische Handlungen Gehör verschaffen können.

Vertiefend werden wir uns mit Lobbyarbeit befassen und unsere eigenen Fragen und Anliegen mit politischen Akteur*innen in Berlin vor Ort diskutieren.

Themen in Seminar

- Einen eigenen Standpunkt zur Demokratie entwickeln
- Überblick über verschiedene politische Ideen
- Politische Handlungs- und Beteiligungsfelder in Betrieb und Alltag erkennen
- Besuch des Bundestages
- Die Bedeutung von Lobbyarbeit in der Politik
- Gesetzliche Grundlagen der Mitbestimmung
- Austausch mit politischen Akteur*innen
- Möglichkeiten, unsere Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern

Termine		
24.10. – 29.10.27	J00027432	Berlin

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Regionales Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I), und/oder JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel und Schliersee
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Bildung

GESCHICHTE DER DDR – DAS ANDERE DEUTSCHLAND?

In diesem Seminar werfen wir einen offenen und differenzierten Blick auf die Geschichte der DDR.

Bis zur Wiedervereinigung 1990 gab es 2 deutsche Staaten, deren Bürger*innen unter teils verschiedenen und teils sehr ähnlichen Verhältnissen aufgewachsen sind und gelebt haben. Die Unterschiede sind auch für die nach 1990 geborene Generation spürbar.

Um diese Unterschiede besser zu verstehen, rücken wir die Geschichte ins Bewusstsein und beschäftigen uns auch mit der friedlichen Revolution 1989 sowie der „Wende“ und ihren sozialen Folgewirkungen.

Dreh- und Angelpunkt des Seminars ist die Frage, inwiefern die Geschichte der DDR unsere erlebte Gegenwart prägt.

Themen im Seminar

- Besuch von Schauplätzen von Protesten und Streiks im ehemaligen Ost-Berlin
- Verschiedene Beweggründe und politische Perspektiven auf die Wende
- Volkseigene Betriebe und ihre Privatisierung durch die Treuhandgesetze; Folgen für die Beschäftigten
- Die Rolle des FDGB im Vergleich zu den politischen Prinzipien freier Gewerkschaften
- Gegenwärtige Unterschiede zwischen Ost und West: Vergleich in Bezug auf Geschlechterverhältnisse, Armut/Reichtum sowie politische Einstellungen
- Geschichte als Inszenierungsraum nationaler Identität: Geschichte der DDR als politisch umkämpfte Erinnerung

Termine		
13.06. – 18.06.27	J00027241	Berlin

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende, junge BR-Mitglieder
Voraussetzung	Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I); Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb II“ (Jugend II)
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

„Manchmal wird in der Nachtschicht auch gegrillt“

ARBEIT ZWISCHEN HERRSCHAFT UND EIGENSINN

Arbeitsabläufe in Industriebetrieben haben meistens ein klares Ziel: hohe Stückzahlen und effiziente Produktion. Doch was passiert mit den Menschen, die Tag für Tag in der Industrie arbeiten? Wie wirkt sich Industriearbeit auf Menschen aus? Was machen Bandarbeit, Taktzahlen und Co. mit unserer Gesundheit und unserer Psyche? Wer beherrscht das Fabrikssystem und wo haben wir Chancen, selbst Entscheidungen zu treffen und mitzubestimmen? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns im Seminar und betrachten dabei Arbeit auch im größeren gesellschaftlichen Zusammenhang. Können wir uns in einem kapitalistischen Wirtschaftssystem mit unseren Wünschen und Vorstellungen selbst verwirklichen oder findet Arbeit ausschließlich fremdbestimmt statt?

Basierend auf euren betrieblichen Erfahrungen erarbeiten wir unser Verständnis von Entfremdung und Selbstverwirklichung in lohnabhängiger Arbeit. Im Anschluss diskutieren wir, wie sich Industriearbeit menschenwürdiger gestalten lässt, um Arbeitsbedingungen für uns und unsere Kolleg*innen zu verbessern.

Themen im Seminar

- Arbeitsabläufe in Industriebetrieben und die Auswirkungen auf die Beschäftigten
- Selbstverwirklichung in der Arbeit – inwieweit ist das möglich?
- Die Herrschaft der Fabrik: Wer entscheidet, wie wir arbeiten?
- Wir lassen uns nicht zum Roboter machen: Arbeit gestalten und bessere Bedingungen durchsetzen

Termine			* Kinderbetreuung
05.09. – 10.09.27	S00027360	Sprockhövel	K

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I)
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de



Politische Jugendbildung

FRAUEN IM NATIONALSOZIALISMUS

Frauen und die Bedeutung ihres Wirkens finden in vielen Epochen der Menschheitsgeschichte bislang nur unzureichende Beachtung oder werden lediglich am Rande thematisiert.

Häufig bleiben ihre Beiträge unbeachtet und nur wenigen Frauen ist es gelungen, namentlich in die Geschichtsschreibung einzugehen. Dies gilt in besonderer Weise auch für die Zeit des NS. Das Seminar setzt sich einführend mit dem von der NSDAP propagierten Frauenbild auseinander und beleuchtet die Rolle deutscher Täterinnen. Dabei wird die Frage nach der Bedeutung von Frauen für die Stabilisierung und Unterstützung des nationalsozialistischen Regimes diskutiert. Wir werfen einen Blick auf die unterschiedlichen Tätigkeits- und Handlungsfelder deutscher Frauen in dieser Zeit. Einen inhaltlichen Schwerpunkt bildet die Verfolgung von Frauen, die vom NS-Regime als „asozial“ stigmatisiert wurden. Thematisiert werden zudem sexualisierte Gewalt an Frauen sowie die sogenannte Sexzwangsarbeit in KZs. Sophie Scholl ist vielen Menschen noch heute ein Begriff, doch was ist mit den zahlreichen anderen Frauen im deutschen und europäischen Widerstand?

Themen im Seminar

- Frauenbilder und Rollen im Nationalsozialismus
- Verfolgung und Gewalt gegen Frauen
- Frauen im Widerstand und Erinnerungskultur

Termine		
21.05. – 23.05.27	J00027200	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Leitung	Diana Alt und Georg Kühnelt
Freistellung	Keine Freistellung, da Wochenendseminar
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Politische Jugendbildung

ERINNERN, WAS NOCH ZU TUN IST – DEN HISTORISCHEN ANTIFASCHISMUS (ER)LEBEN IN HEIDERUH

„Jedes Erinnern bleibt fruchtlos, welches nicht zugleich daran erinnert, was noch zu tun ist.“ (Ernst Bloch).

Unser Seminar möchte den Worten Ernst Blochs gerecht werden. Gemeinsam werfen wir einen Blick auf die Geschichte der Antifaschistischen Arbeiter*innenbewegung und analysieren, vor welchen Problemen und Herausforderungen die Arbeiter*innen während des Aufstiegs des Nationalsozialismus standen und was sie dazu bewog, sich zu widersetzen.

Im Zentrum stehen dabei die antifaschistische Erholungs- und Begegnungsstätte Heideruh sowie die Stadt Hamburg, die exemplarisch auf ihre antifaschistische Geschichte untersucht werden. Die Zusammenarbeit mit Zeitzeug*innen und der Besuch der KZ-Gedenkstätte Neuengamme eröffnen uns eine weitere vertiefte Auseinandersetzung mit dem Thema Antifaschismus.

Themen im Seminar

- Geschichte der Antifaschistischen Arbeiter*innenbewegung am Beispiel Hamburg
- Besuch der KZ-Gedenkstätte Neuengamme
- Umgang mit ehemals Verfolgten in Deutschland nach 1945
- Auseinandersetzung mit dem öffentlichen Gedenken an antifaschistischen Widerstand
- Begegnung mit Zeitzeug*innen und generationenübergreifendes Erinnern

Termine		
06.06. – 11.06.27	J00027230	Heideruh

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I)
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Migrationseminar

„SOLIDARITÄT? TAMAM, HAYDE!“ – LERNEN AUS MIGRANTISCHEN KÄMPFEN

Mitte der 1950er-Jahre begann in der BRD eine Phase des massiven wirtschaftlichen Aufschwungs. Jedoch fehlte es an Arbeitskräften. Durch das Anwerben von sogenannten Gastarbeiter*innen wurden personelle Engpässe in den Betrieben behoben. Viele von ihnen arbeiteten oft unter schlechteren Bedingungen als ihre deutschen Kolleg*innen, wohnten in alten Baracken und hatten kaum Kontakt zu der Mehrheitsgesellschaft. In den 1970er-Jahren entlud sich die Unzufriedenheit über diese ungerechten Zustände in „Wilden Streiks“ von Migrant*innen. Ziele waren gleiche Bezahlung, eine generelle Gleichstellung und die Anerkennung der geleisteten Arbeit. Auch die Gewerkschaften lernten hierbei einiges dazu. Viele Gastarbeiter*innen blieben in Deutschland und bauten sich ein Leben und eine Zukunft auf. Ihre Kinder und Enkelkinder sind in Deutschland geboren und aufgewachsen. Die Themen Gastarbeit, Rassismus und Ungerechtigkeitsereignisse sind bis heute prägend für ganze Generationen von Migrant*innen.

In dem Seminar beleuchten wir, wie die historischen Entwicklungen Auswirkungen auf unsere Gesellschaft, aber auch auf unsere persönlichen und familiären Biografien haben. Wir fragen uns, welche Rolle Rassismus damals spielte und welche Rolle heute und wie wir es schaffen, durch unser Engagement eine vielfältige und offene Gesellschaft und ein solidarisches Miteinander im Betrieb zu stärken.

Themen im Seminar

- Geschichte und Gegenwart des Einwanderungslandes Deutschland
- Kämpfe um Anerkennung und Gleichbehandlung: migrantische Streiks in den 1970er-Jahren
- Gastarbeit im Ruhrgebiet
- Rolle der Gewerkschaften im Diskurs um Migration und Gastarbeit
- Transgenerationale Entwicklung des Themas in der eigenen Familiengeschichte
- Bedrohung und Gefahr durch Rassismus und Rechtsterrorismus
- Engagement für Vielfalt in Gesellschaft und Betrieb
- Die Aufgaben der betrieblichen Interessenvertretungsorgane in Bezug auf Inklusion und Rassismus

Termine		* Kinderbetreuung
09.05. – 14.05.27	S00027191	Sprockhövel *
28.11. – 03.12.27	S00027480	Sprockhövel *

Informationen	
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende
Voraussetzung	Seminar: „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I)
Leitung	Jugendbildungsreferent*innen aus Sprockhövel
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

VOM BERUF INS STUDIUM: LERN- UND ARBEITSSTRATEGIEN FÜR EIN ERFOLGREICHES STUDIUM

Der Beginn eines Studiums wirft viele Fragen und Unsicherheiten auf, die in diesem Seminar aufgegriffen und aus dem Weg geräumt werden. Als Schlüssel zum Erfolg und als Garant für einen guten Studienfortschritt gilt ein selbstgesteuertes und zielgerichtetes Lernen. Das erfordert geeignete Methoden und Strategien. Wie können diese aussehen? Was bedeutet kompetentes Lernen im Studium? Wie kann ich mich motivieren? Wie schaffe ich es, das zeitintensive Studium zu bewältigen, ohne dabei die eigenen Interessen und Ansprüche aus dem Auge zu verlieren?

Es werden Hilfestellungen zu Themen wie Bewältigung großer Mengen Lernstoff, Studienplanung, Prüfungsvorbereitung und Motivation beim wissenschaftlichen Arbeiten angeboten. Ausgehend von den eigenen Erfahrungen werden verschiedene Strategien und Techniken vorgestellt und deren Einsatz im Hochschulalltag diskutiert.

Themen im Seminar

- Lernbedürfnisse analysieren
- Lernvoraussetzungen und Ressourcen klären
- Lernroutinen bewusst machen
- Anregung eines gezielten effektiven Lernstrategieinsatzes
- Lernkompetenzen ausbauen und optimieren
- Studium und politisches Engagement
- Studienfinanzierung

Termine

29.08. – 01.09.27 J00027351 Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Kolleg*innen, die ihr eigenes Lernen optimieren wollen, JAV und BR, die sich mit der Weiterbildung und Kompetenzentwicklung der Fachkräfte im wissenschaftlichen Kontext beschäftigen
Leitung	Dr. Evelyn Krauß, Aristidis Sidiratos (IG Metall Vorstand, Ressort Junge IG Metall und Studierende)
Freistellung	Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Wochenendseminare für Studierende

SELBSTORGANISATION IM STUDIUM

Manchmal häufen sich einfach die Aufgaben: Die Klausurenphase steht an, die nächste Hausarbeit will geschrieben werden und plötzlich verliert man den Durchblick. Der Tag ist voll, man schiebt das Lernen auf und Zeit zum Entspannen muss schließlich auch sein. Das kennst du auch? So geht es vielen!

In diesem Wochenendseminar setzen wir uns mit Selbstmanagement auseinander. Wir gehen auf Lernmethoden ein, die ein effektives Lernen und einen strukturierten Tagesablauf schaffen. Es wird Raum geben, sich über die eigene Situation auszutauschen, sich gegenseitig zu empowern und anschließend voller Elan an den eigenen Zielen weiterzuarbeiten.

Themen im Seminar

- Selbstorganisation
- Zeitmanagement
- Lernmethoden
- Lernroutinen

Termine

25.06. – 27.06.27 J00027250 Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Studierende Mitglieder der IG Metall
Leitung	Aristidis Sidiratos (IG Metall Vorstand, Ressort Junge IG Metall und Studierende)
Freistellung	Keine Freistellung, da Wochenendseminar
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Wochenendseminare für Studierende

MENTAL HEALTH IM STUDIUM

Dir wächst manchmal alles über den Kopf? Du siehst den Wald vor lauter Bäumen nicht? Du fragst dich, ob das hier gerade nicht „die beste Zeit deines Lebens“ sein sollte? Das fragst du dich nicht alleine. Im Studium steht man immer wieder vor größeren Belastungen, die Ängste und Sorgen auslösen können. Auch das Privatleben ist dabei nicht zu vernachlässigen, welches zusätzlichen Stress bedeuten kann.

Die psychische Gesundheit ist nicht erst seit der Pandemie ein wichtiges Thema: Im Rahmen des Wochenendseminars schauen wir uns gemeinsam an, wie du in solchen Situationen mit dir selbst umgehen kannst und entwickeln Lösungsansätze und Hilfestellungen mit einem Coach.

Themen im Seminar

- Psychische Belastungen
- Risikofaktoren
- Prävention
- Handlungsmöglichkeiten

Termine

19.03. – 21.03.27 J00027110 Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Studierende Mitglieder der IG Metall
Leitung	Aristidis Sidiratos (IG Metall Vorstand, Ressort Junge IG Metall und Studierende)
Freistellung	Keine Freistellung, da Wochenendseminar
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

MENTALE GESUNDHEIT – WIE POLITISCH SIND BELASTUNGEN DURCH ARBEIT UND GESELLSCHAFT?

Mentale Gesundheit ist nicht erst seit der Coronapandemie ein prägendes Thema in Medien und Gesellschaft. Immer öfter wird die Frage gestellt, woher Belastungen kommen und wie damit umgegangen werden kann. Oft geht es in diesen Debatten vor allem um die Leistungsfähigkeit der Einzelnen.

Als Beschäftigte, Studierende und besonders als aktive Interessenvertreter*innen sind wir immer mehr mit belastenden Situationen in Betrieb und Gesellschaft konfrontiert.

Im Seminar wollen wir unsere Erfahrungen mit dem Thema mentale Gesundheit und Belastung austauschen und uns einen Überblick über die aktuellen politischen Debatten zum Thema verschaffen. Dabei wollen wir kollektive Lösungsansätze für den Umgang mit belastenden Situationen in Betrieb und Gesellschaft suchen.

Außerdem schauen wir uns unterschiedliche Techniken zum Umgang mit mentaler Belastung an und finden heraus, was uns hilft und wo die Grenzen unserer Handlungsmöglichkeiten liegen.

Themen im Seminar

- Was ist mentale Gesundheit?
- Welche Debatten zum Thema gibt es und wie ordnen wir sie politisch ein?
- Welche Techniken helfen uns und wo liegen unsere Grenzen?
- Was können wir im Betrieb verändern?

Termine		
21.03. – 24.03.27	J00027120	Schliersee
Informationen		
Zielgruppe	Junge Arbeitnehmer*innen, JAV, Studierende	
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“ (Jugend I)	
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee	
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder	
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de	

JAV IM BETRIEB

Bildung und Beratung bei der IG Metall

INDIVIDUELLES GREMIEN- SEMINAR FÜR JAV, GJAV UND KJAV

Du und dein Gremium möchtet eure Arbeit auf das nächste Level heben? Dann haben wir genau das Richtige für euch. Gerade jetzt nach den JAV-Wahlen ist es wichtig, dass wir das Wissen der Erfahrenen für die Neuen nutzbar machen und neu gewählte Jugendvertreter*innen ins Team integrieren, erfolgreich ins Arbeiten kommen und den Motivationsschub nutzen.

Durch den zweijährigen JAV-Wahlzyklus wechselt die Zusammensetzung eures Teams regelmäßig. Umso wichtiger ist es als Interessenvertretung, die in teils komplexen Unternehmensstrukturen agiert, schnell die Arbeit aufzunehmen. Damit ihr die Herausforderungen im Betrieb und in der Zusammenarbeit als JAV erfolgreich meistern könnt, bieten wir als Bildungszentren Schliersee und Sprockhövel eine Klausur an. Diese steht ergänzend neben unserem zentralen Seminarprogramm, ist auf eure Bedürfnisse zugeschnitten und wird individuell gestaltet.

Egal ob JAV, GJAV oder KJAV, wir unterstützen euch sowohl bei innerbetrieblichen Projekten, der Strukturierung eurer Arbeitsweise im Gremium und vielem mehr. Du und dein Gremium stehen im Fokus, alles ist möglich! Neugierig geworden? Kontaktiere uns!

Themen im Seminar (Typnummer 8341)

- Zusammenarbeit im Gremium (gegenseitige Erwartungen, Rollenverständnis, Führung)
- Teambuilding
- Arbeitsstruktur und Arbeitsorganisation
- Inhaltliche Unterstützung und Kompetenzentwicklung
- Projektmanagement (strukturiertes Arbeiten, direkte Planung und Umsetzung der Vorhaben)
- Wissenstransfer im Gremium
- Konfliktbewältigung und Entwickeln einer Fehlerkultur
- Verbesserung der Kommunikation im Gremium
- Feedback als Veränderungsinstrument

Termine	
Dieses Seminar wird auf Anfrage und nach individuellem Bedarf für euer Gremium geplant.	

Informationen	
Zielgruppe	JAV-, GJAV- und KJAV-Gremien
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Preis nach individueller Abstimmung
Kontakt	Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de Sprockhövel: 0170.3333016 benjamin.weigel@igmetall.de

Qualität der Ausbildung

JAV – TARIFVERTRÄGE
VERSTEHEN UND UMSETZEN!

Hier geht es um Arbeitszeit, Entgelt, Sonderzahlungen oder Übernahme. Eure Aufgabe ist es, die Einhaltung von tariflichen Regelungen für Auszubildende, (dual) Studierende und junge Beschäftigte zu kontrollieren. Tarifverträge regeln viele Aspekte, die den Arbeitsalltag im Betrieb unmittelbar betreffen. Dazu zählen unter anderem Arbeitszeiten, Vergütung, Sonderzahlungen, Stichtagsregelungen sowie die Übernahme nach der Ausbildung.

Ein besonderer Schwerpunkt des Seminars liegt auf dem Thema Übernahme, da dieses für Auszubildende, (dual) Studierende und junge Beschäftigte von zentraler Bedeutung ist. Als Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) habt ihr die Aufgabe, die Einhaltung der relevanten Gesetze und Regelungen im Betrieb zu überwachen, insbesondere für eure Zielgruppen: Auszubildende, (dual) Studierende und junge Beschäftigte. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, ist es notwendig zu verstehen, wie Tarifverträge entstehen, wie sie verhandelt werden und wie sie euch konkret in eurer Arbeit als JAV unterstützen können. Darüber hinaus wird im Seminar thematisiert, wie die Zusammenarbeit zwischen JAV und Betriebsrat gestaltet werden kann, um die bestmöglichen Ergebnisse für die Kolleg*innen zu erreichen. Denn nur durch ein abgestimmtes Vorgehen lassen sich Tarifverträge in der betrieblichen Praxis umsetzen.

Themen im Seminar (Typnummer 411)

- Wie entstehen Tarifverträge und ab wann gelten sie eigentlich?
- Was bedeuten sie für eure Rolle in der JAV?
- Wie arbeitet ihr dabei am besten mit dem Betriebsrat zusammen?
- Unbefristete Übernahme? Was bedeutet das konkret für mich und meinen Betrieb?
- Was bedeuten Stichtage, ihre Auslegungen und Auswirkungen auf unsere Beschäftigten?
- Welche tariflichen Bestimmungen sind besonders wichtig für junge Menschen im Betrieb?

Termine			Kinderbetreuung
22.08. – 27.08.27	S00027340	Sprockhövel	K
10.10. – 15.10.27	J00027410	Schliersee	

Informationen

Zielgruppe	JAV, junge BR
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie E, X
Kontakt	Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

Qualität der Ausbildung

JAV – KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
IN DER AUSBILDUNG

Künstliche Intelligenz (KI) verändert die Welt, in der wir leben und arbeiten, prägt Branchen und verändert die Art und Weise, wie wir mit Technologie umgehen.

Die in unserem Lebens- und Arbeitsalltag präsenter werdenden KI-Systeme werden ausgefeilter und sind zunehmend ohne große IT-Kenntnisse nutzbar (zum Beispiel ChatGPT).

Daher ist es entscheidend, dass auch ihr in eurer Rolle als Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen über ein grundlegendes Verständnis von KI verfügt, um die Ausbildung sowie das duale Studium im Betrieb entscheidend mitzugestalten. Gemeinsam wollen wir in die Welt der KI-Technologien eintauchen und deren potenzielle Auswirkungen auf Arbeitsplätze, Bildung und die Gesellschaft diskutieren sowie uns mit Möglichkeiten der betrieblichen Mitbestimmung beschäftigen.

Themen im Seminar (Typnummer 413)

- Was ist Künstliche Intelligenz (KI)?
- Aktueller Entwicklungsstand
- Praktische Anwendung von KI-Systemen
- Chancen und Grenzen der KI
- Mitbestimmungsmöglichkeiten nach BetrVG

Termine		
24.10. – 29.10.27	J00027430	Schliersee
Informationen		
Zielgruppe	JAV, BR	
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“	
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee	
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX	
Seminarpreis	Kategorie E	
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de	

Qualität der Ausbildung

JAV – AUSBILDUNGSQUALITÄT
SICHERN: MITBESTIMMUNGS-
PERSPEKTIVEN IN DER BERUF-
LICHEN BILDUNG

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die Mitbestimmungsmöglichkeiten von Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV) und Betriebsratsgremien. Diese sind sehr umfassend und stellen ein wichtiges Instrument für die JAV und den Betriebsrat dar, wenn es um die berufliche Bildung und die Gestaltung einer qualitativ hochwertigen Berufsausbildung geht.

Des Weiteren beschäftigen wir uns ausführlich mit dem Betriebsverfassungsgesetz sowie dem Berufsbildungsgesetz und erarbeiten gemeinsam Handlungspläne und -möglichkeiten für die betriebliche Umsetzung.

Anhand deiner betrieblichen Themen und Fallbeispiele wird eine praktische Umsetzung aktueller Projekte ermöglicht. Somit bist du nach dem Seminar bestens für die betrieblichen Herausforderungen der beruflichen Bildung gewappnet und kannst die Ausbildung in deinem Betrieb maßgeblich beeinflussen.

Themen im Seminar (Typnummer 411)

- Das duale System der Berufsausbildung
- Mitbestimmungs- und Einflussmöglichkeiten von JAV und Betriebsrat auf die Berufsbildung
- Rechte der Auszubildenden in der Aus- und Weiterbildung
- Strategieentwicklung und Projektplanung zur Mitbestimmung in der Berufsbildung

Termine		
18.04. – 23.04.27	J00027161	Schliersee
22.08. – 27.08.27	J00027340	Schliersee
Informationen		
Zielgruppe	JAV, junge BR	
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“	
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee	
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX	
Seminarpreis	Kategorie X	
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de	

JAV – PROJEKTMANAGEMENT: VON DER PROJEKTPLANUNG ZUR UMSETZUNG IM BETRIEB

Ihr plant als Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) eine Veranstaltung mit euren Azubis und/oder (dual) Studierenden oder habt ein größeres betriebliches Thema, welches ihr umsetzen wollt, wisst aber nicht genau, wie ihr vorgehen sollt? Dann seid ihr bei diesem Seminar genau richtig, denn die genannten Beispiele haben eins gemeinsam: Es sind alles Projekte, welche die JAV vor kleinere oder größere Herausforderungen stellen. Um dir und deiner JAV die betriebliche Projektumsetzung zu erleichtern, vermittelt dieses Seminar Kenntnisse im Bereich Projektmanagement.

Ziel ist es, deine Handlungsfähigkeit im Betrieb zu stärken. Dafür lernst du, wie Projekte strukturiert, geplant und erfolgreich umgesetzt werden können. In dieser Woche steht der Ausbau deiner Fach- und Methodenkompetenz im Mittelpunkt. Unter anderem lernst du verschiedene Projektphasen und Projektmanagement-Tools kennen. Du weißt, welche Rollen es in einem Projekt gibt, wie du deine Rolle als Projektleiter*in ausfüllst und wie du dein Projektteam aktiv in das Vorhaben einbindest.

Das erlernte theoretische Wissen kannst du bereits während des Seminars auf dein Projekt anwenden, so dass du mit einem vorstrukturierten betrieblichen Projekt vor Ort in die Umsetzung gehen kannst. Zur Projektfindung wirst du vor dem Seminar von den Referent*innen kontaktiert. Der Online-Termin im Vorfeld dient zur Abstimmung und ist fester Bestandteil des Seminars.

Themen im Seminar (Typnummer 412)

- Merkmale/Eckpfeiler eines Projekts
- Grundlegende Methoden des Projektmanagements
- Strukturierte Herangehensweise an Projekte
- Projektplanung für betriebliche Interessenvertretungen (Zielformulierung, Projektstrukturplan, Gestaltung der Projektphasen)
- Praktische Anwendung des Erlernten auf das mitgebrachte oder anzustrebende Projekt aus der betrieblichen Praxis

Termine		
07.03. – 12.03.27	J00027100	Schliersee
19.09. – 24.09.27	J00027380	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	JAV, junge BR
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie X
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

STARK IM BETRIEB – DURCH BETEILIGUNG DIE JUGEND BEWEGEN

Ihr seid JAVis, junge Vertrauensleute oder engagierte Aktive bzw. Auszubildende? Ihr habt ein Thema oder Projekt, das euch und euren Kolleg*innen wichtig ist – es fehlt euch noch der ein oder andere Impuls, um durchzustarten? Dann seid ihr genau richtig bei unserem Seminar „Stark im Betrieb – Durch Beteiligung die Jugend bewegen“.

Wir machen euch genau dafür fit. Es soll darum gehen, eigene betriebliche Projekte zu entwickeln und umzusetzen. Ziel ist es zu lernen, wie ihr ein Projekt (z.B. für bessere Ausbildungsqualität oder gegen Diskriminierung) beteiligungsorientiert umsetzen könnt. Ihr bekommt die Möglichkeit, eure Handlungsfähigkeit im Betrieb zu stärken, Erfahrungen auszutauschen und neue Beteiligungsformen kennenzulernen, um diese mit der betrieblichen Praxis zu verknüpfen.

Themen im Seminar (Typnummer 412)

- Strukturierte Herangehensweise an Projekte
- Gestaltungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten nach BetrVG und Tarifvertrag
- Projektplanung
- Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten im Betrieb
- Zielgruppenorientierte Beteiligungsmöglichkeiten
- Transfer in die Praxis

Termine		
04.04. – 09.04.27	J00027143	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	JAV, junge Vertrauensleute, Aktive
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen im Betrieb I“
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel
Freistellung	JAV, BR: § 37.6 BetrVG VL, Aktive: Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder
Seminarpreis	Kategorie D, X
Kontakt	Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

GJAV-/KJAV-KONFERENZ

Die Vertretung und Artikulation der Interessen von Arbeitnehmer*innen findet zunehmend auf der unternehmens- bzw. konzernweiten Ebene statt. Neben Gesamtbetriebs- und Konzernbetriebsräten wird damit die Rolle von GJAVen und KJAVen wichtiger. Sie vertreten immer öfter die Interessen der Auszubildenden und (dual) Studierenden standortübergreifend.

Aufgrund der steigenden Herausforderungen wollen wir mit dieser Konferenz die Möglichkeit schaffen, branchenübergreifend zu lernen. Unter dem Motto „Informieren + Qualifizieren + Kommunizieren“ beschäftigen wir uns mit den aktuellen Neuerungen im Arbeitsrecht, geltenden Tarifverträgen und Beispielen aus einzelnen Unternehmen. Dafür erarbeiten wir uns über den Verlauf der Konferenz entscheidende Handlungsmöglichkeiten und analysieren Stellschrauben für die gute Arbeit von GJAV- und KJAV-Gremien.

Das detaillierte Programm wird einige Wochen vor Konferenzbeginn veröffentlicht und mit den Einladungen verschickt.

Themen der Konferenz (Typnummer 413)

- Aktuelle Entwicklungen in der Arbeits- und Ausbildungswelt
- Aktuelle rechtliche Neuerungen und Handlungsmöglichkeiten für GJAV- und KJAV-Gremien
- Trends und Beispiele für gesamtunternehmerische Handlungsfelder (§ 50 in Verbindung mit § 73 (2) BetrVG)
- Entwicklungen ausbildungsrelevanter Tarifverträge
- Austausch mit Gremien aus anderen Unternehmen

Termine			* Kinderbetreuung
18.05. – 21.05.27	S00027200	Sprockhövel	*

Informationen	
Zielgruppe	Mitglieder von GJAV- und KJAV-Gremien sowie die zuständigen Ansprechpartner*innen innerhalb der IG Metall
Voraussetzung	Aktuelles GJAV- oder KJAV-Mandat
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie B
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

Zielgruppen

JAV – KLEINES GREMIUM GROSSE WIRKUNG

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen die besonderen Herausforderungen, vor denen kleine JAV-Gremien mit einem oder drei JAV-Mitgliedern stehen.

Gemeinsam sehen wir uns die relevanten Paragraphen des Betriebsverfassungsgesetzes an und überlegen, wie diese in kleinen Betrieben anzuwenden sind.

Wir gehen der Frage nach, wie ihr eure JAV-Arbeit so gestalten könnt, dass eure Anliegen möglichst gut umzusetzen sind. Vor allem in kleinen Betrieben ist dabei die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat besonders wichtig. Wir werden gemeinsam überlegen, wie ihr für Unterstützung durch den Betriebsrat und in der Belegschaft sorgen könnt.

Das Seminar bietet Raum, um euch mit anderen JAV-Mitgliedern über Erfahrungen und Probleme auszutauschen.

Themen im Seminar (Typnummer 413)

- ▶ Vor welchen besonderen Herausforderungen stehen JAV-Gremien mit einem oder drei Mitgliedern?
- ▶ Welche Möglichkeiten haben kleine JAV-Gremien nach dem Betriebsverfassungsgesetz?
- ▶ Wie können die JAV-Stellvertreter*innen aktiv in die JAV-Arbeit eingebunden werden?
- ▶ Wie kann ich erfolgreich mit dem Betriebsrat zusammenarbeiten?
- ▶ Wie Sorge ich im Alltag für Unterstützung im Betriebsrat und in der Belegschaft?

Termine		
04.04. – 09.04.27	J00027140	Schliersee
Informationen		
Zielgruppe	JAV-Mitglieder aus Gremien mit einem oder drei Mitgliedern	
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar	
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee	
Freistellung	§ 37.6 BetrVG	
Seminarpreis	Kategorie X	
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de	

Zielgruppen

JAV – MEINE ROLLE ALS VORSITZENDE* R

Bist du neu im Amt als Vorsitzende* r des JAV-Gremiums oder auf der Suche nach neuen Möglichkeiten, deine Arbeit als Vorsitzende* r zu gestalten?

Mit unserem Seminar wollen wir dir den bestmöglichen Einstieg in diese spannende und herausfordernde Aufgabe als JAV-Vorsitzende* r ermöglichen. Zusammen erarbeiten wir uns die grundlegenden Rechte und Pflichten in deinem Amt. Dazu zählen die Vorbereitung und Durchführung eurer JAV-Sitzungen genauso wie die Zusammenarbeit mit eurem Betriebsrat. Wir wollen darüber hinaus lernen, wie ihr euch und euer Gremium bestmöglich organisieren könnt. Dafür betrachten wir verschiedene Techniken der Selbstorganisation sowie Fragen der Führung und Delegation.

Im Seminar trainieren wir deshalb, wie du eine verantwortungsbewusste Rolle einnehmen kannst, ohne dabei die ganze Verantwortung auf deinen eigenen Schultern tragen zu müssen.

Themen im Seminar (Typnummer 413)

- ▶ Geschäftsführung der JAV (§§ 65, 67 BetrVG)
- ▶ Sitzungsleitung, -organisation und -moderation (u. a. §§ 29, 30, 31, 33 Abs. 1 und 2 BetrVG sowie §§ 34, 36 BetrVG)
- ▶ Identifikation und Reflexion des eigenen Führungsstils als JAV-Vorsitzende* r
- ▶ Instrumente der Selbstorganisation und des Zeitmanagements
- ▶ Führen, beteiligen und delegieren
- ▶ Teamkonflikte erkennen und lösen
- ▶ Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat
- ▶ Kollegiale Praxisberatung eigener Handlungssituationen

Termine		* Kinderbetreuung
14.02. – 19.02.27	J00027071	Schliersee
04.04. – 09.04.27	S00027144	Sprockhövel ^K
27.06. – 02.07.27	S00027261	Sprockhövel ^K
17.10. – 22.10.27	J00027420	Schliersee
Informationen		
Zielgruppe	Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der JAV	
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar; JAV-Gremium bestehend aus mindestens drei Mitgliedern	
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel	
Freistellung	§ 37.6 BetrVG	
Seminarpreis	Kategorie E, X	
Kontakt	Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de Sprockhövel: 02324.706333 marion.oppermann@igmetall.de	

Zielgruppen

JAV – EMPOWERMENT: JUNGE FRAUEN SETZEN SICH DURCH

Du bist Jugend- und Auszubildendenvertreterin (JAV) und findest dich gerade in deine Rolle ein? Du hast bereits etwas Erfahrung im Amt gesammelt und möchtest dich gerne mit anderen Kolleginnen über die JAV-Arbeit und über die Stärken und Herausforderungen austauschen? Du findest, dass sich noch mehr Frauen in der Interessenvertretung engagieren sollten? Du möchtest mehr Frauen ermutigen, eine Ausbildung in deinem Betrieb zu absolvieren oder sich auf eine Fachposition zu bewerben? Dann bist du hier genau richtig!

In diesem Seminar werfen wir einen Blick auf den Betrieb und die Arbeit der JAV. Gemeinsam setzen wir uns mit Machtstrukturen und Fragen der Geschlechtergerechtigkeit auseinander. Haben Frauen in eurem Betrieb dieselben Möglichkeiten wie Männer, Karriere zu machen? Frauen sind aus der JAV nicht wegzudenken. Wie können wir den Prozess der Gleichstellung vorantreiben – im Betrieb, in der Gesellschaft und überall, wo es um die Interessen von Beschäftigten geht?

Neben diesen Fragen geht es auch um die individuelle Stärkung der Teilnehmerinnen. Durch die Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens und die Weiterentwicklung vorhandener Potenziale erweitern wir gemeinsam Handlungsmöglichkeiten für den betrieblichen Alltag.

Themen im Seminar (Typnummer 413)

- ▶ Einfluss von Machtstrukturen auf Konflikte
- ▶ Spielregeln im Betrieb
- ▶ Gesetzliche Grundlagen von Gleichstellungspolitik (BetrVG, AGG, EntgTransG)
- ▶ Kollegiale Fallberatung
- ▶ Wie Frauen sich durchsetzen – Projektplanung

Termine		* Kinderbetreuung
24.01. – 27.01.27	S00027045	Sprockhövel ^K
Informationen		
Zielgruppe	Frauen in der JAV	
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar	
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel	
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX	
Seminarpreis	Kategorie A	
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de	

Kommunikation

JAV – RHETORIK: GESPRÄCHE ÜBERZEUGEND FÜHREN

In deiner Rolle als Jugend- und Auszubildendenvertreter*in (JAV) gehört es vielfach zu deinen Aufgaben, Gespräche zu führen, zum Beispiel auf Versammlungen, in Sitzungen oder im Dialog mit unterschiedlichsten Gesprächspartner*innen.

Du möchtest lernen, zielgerichtet zu kommunizieren und in Situationen mit mehreren Personen überzeugend aufzutreten? Dann bist du in diesem Seminar genau richtig. Du eignest dir wichtige Grundprinzipien im Bereich Rhetorik an, probierst sie in Übungen aus und reflektierst sie mit den anderen Teilnehmenden und der Leitung des Seminars. Für deine tägliche Arbeit als Jugend- und Auszubildendenvertreter*in ist es hilfreich, deine Rolle im Betrieb und deine Wirkung auf andere zu reflektieren und Rückschlüsse auf deine praktische Arbeit zu ziehen.

Themen im Seminar (Typnummer 414)

- Wirksame Gesprächstechniken verstehen und üben
- Argumente überzeugend formulieren
- Eigene Ausdrucksmöglichkeiten erweitern
- Eine gute Beziehung zum Gegenüber herstellen
- Gespräche strukturieren
- Körpersprache reflektieren und einsetzen
- Kennzeichen und Aufbau einer „guten Rede“

Termine	* Kinderbetreuung	
21.03. – 24.03.27	J00027121	Schliersee
23.05. – 26.05.27	J00027210	Schliersee
06.06. – 09.06.27	S00027231	Sprockhövel ^K
24.10. – 27.10.27	J00027431	Schliersee
05.12. – 08.12.27	S00027490	Sprockhövel ^K

Informationen	
Zielgruppe	JAV
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Jugendbildungsreferent*innen aus Schliersee und Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie A, Y
Kontakt	Schliersee: 08026.92130 schliersee@igmetall.de Sprockhövel: 02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de

Kommunikation

JAV – PROFESSIONELLE KOMMUNIKATION

In dieser Seminarreihe übst du, wie du in unterschiedlichen Rede-, Gesprächs- und Verhandlungssituationen souverän auftreten kannst. Ziel ist es, Anliegen, Positionen und Stimmungen deiner Gesprächspartner*innen wahrzunehmen und gleichzeitig klar, überzeugend und handlungstark zu bleiben.

Im Verlauf der drei Teile arbeitest du praxisnah an deinen rhetorischen Fähigkeiten: Du entwickelst deine Redekompetenz weiter, schulst deine strategische Gesprächsführung und übst professionelle Verhandlungstechniken. Dabei bringst du Erfahrungen aus deinem Alltag ein, analysierst herausfordernde Situationen gemeinsam mit der Seminarleitung und erhältst individuelles Feedback.

Themen im Seminar (Typnummer 414)

Teil 1

- Merkmale einer guten Rede
- Argumentationstechniken
- Nonverbale Kommunikation: Gestik, Mimik, Körpersprache
- Analyse professioneller Reden

Teil 2

- Vorbereitung: Zielsetzung, Strategie, Planung
- Umgang mit Gegenwind
- Strategische Fragetechnik: Killerphrasen knacken
- Stimmmodellation: Stimme als rhetorisches Mittel

Teil 3

- Das Harvard-Verhandlungsmodell
- Planung von Verhandlungssituationen
- Praktische Anwendung im Trainingssetting
- Begleitendes Feedback

Termine			
Teil 1:	30.05. – 02.06.27	J00027220	Schliersee
Teil 2:	05.10. – 08.10.27	J00027400	Schliersee
Teil 3:	07.11. – 10.11.27	J00027450	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	JAV, junge BR
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Nils-Christian Noack
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie Y (pro Teil)
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Kommunikation

JAV – ERFOLGREICH KOMMU- NIZIEREN, ÜBERZEUGEN UND VERHANDELN LERNEN

Als Jugendvertreter*in hast du es mit vielen und auch sehr unterschiedlichen Menschen zu tun. Dadurch ist ständig dein Kommunikationsgeschick gefragt und du bist gefordert, Gespräche und manchmal auch Verhandlungen zu führen, um dich für die Interessen der Auszubildenden einzusetzen.

Dabei kann es zu Konflikten kommen oder zu Situationen, in denen du dir im Nachhinein ein anderes Ergebnis gewünscht hättest. In diesem Seminar beleuchten wir, auf welchen Ebenen Kommunikation abläuft und was dabei schiefgehen kann. Wir wollen den Fragen nachgehen, wie sich schwierige Kommunikationssituationen meistern lassen und wie du deine Interessen durchsetzen kannst, ohne dabei dein Gegenüber vor den Kopf zu stoßen.

Wir orientieren uns an deinen Fragen und Anliegen aus der JAV-Praxis und bauen sie direkt ins Seminar ein.

Themen im Seminar (Typnummer 414)

- Merkmale und Modelle von Kommunikation
- Professionelle Gesprächsvorbereitung
- Konflikte und Konflikttypen
- Schwierige Gespräche meistern
- Verhandlungsführung
- Kommunikationsanlässe mit Auszubildenden, zum Beispiel nach §§ 69 und 70(1) Satz 3 BetrVG
- üben, üben, üben

Termine	* Kinderbetreuung	
30.05. – 04.06.27	S00027227	Sprockhövel ^K
07.11. – 12.11.27	S00027450	Sprockhövel ^K

Informationen	
Zielgruppe	JAV
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie E
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de



Kommunikation

JAV – POWERPACK RHETORIK

Du kannst nicht über das ganze Jahr hinweg drei einzelne Module besuchen? Dann bietet dir dieses kompakte Powerpack die wichtigsten Inhalte aus Rhetorik, strategischer Gesprächsführung und strategischer Verhandlungsführung in einer konzentrierten und praxisnahen Form. Das Seminar bündelt alle zentralen Elemente, die du für eine souveräne JAV-Arbeit brauchst.

Als Jugend- und Auszubildendenvertreter*in stehst du täglich im Austausch mit Auszubildenden, (dual) Studierenden und betrieblichen Ansprechpartner*innen. Dabei zählt nicht nur, was du sagst, sondern wie du kommunizierst: klar, verständlich, einfühlsam und gleichzeitig durchsetzungsstark. Damit du Anliegen sicher aufgreifen, Interessen überzeugend vertreten und auch in herausfordernden Momenten professionell reagieren kannst, stärkt dieses Seminar deine kommunikativen Kompetenzen. Durch praktische Übungen, reflektierte Analyse echter Gesprächssituationen und strategische Methodenarbeit entwickelst du deine rhetorischen Fähigkeiten weiter. So erhältst du eine kompakte, wirkungsvolle Grundlage, um deine JAV-Rolle mit Selbstbewusstsein, Klarheit und Freude auszufüllen.

Themen im Seminar (Typnummer 414)

- Grundlagen der praktischen Rhetorik
- Vorbereitung und üben von Reden
- Erfolgreich Gespräche vorbereiten und führen
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen
- Vorbereiten und führen von Verhandlungen
- Hoher Praxisbezug mit fortlaufendem Feedback

Termine

12.09. – 17.09.27 J00027370 Schliersee

Informationen

Zielgruppe	JAV, junge BR
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Jugendbildungsreferent*innen aus Schliersee
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie Z
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

Kommunikation

JAV – RHETORIK UND KI: REDEN ÜBERZEUGEND VORBEREITEN, KI PROFESSIONELL NUTZEN

Ob in Versammlungen, Sitzungen oder bei öffentlichen Auftritten – überzeugende Reden gehören zum grundlegenden Handwerkszeug jeder Interessenvertretung. Gleichzeitig eröffnen Künstliche Intelligenz und digitale Assistenten wie etwa ChatGPT neue Möglichkeiten, Beiträge effizienter und kreativer vorzubereiten.

In diesem Seminar lernen Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen sowie junge Betriebsrät*innen, KI-Tools bewusst, reflektiert und zielgerichtet für ihre Rede- und Präsentationssituationen einzusetzen, ohne dabei die eigene Stimme, Haltung und Glaubwürdigkeit zu verlieren. Ihr erarbeitet euch praxisnahe rhetorische Begriffe und Konzepte aus der klassischen Rhetorik, mit denen ihr mithilfe von KI strukturierte, inhaltlich starke und persönliche Redebeiträge entwickeln könnt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, vorformulierte Texte schnell so anzupassen und einzuüben, dass sie im Vortrag natürlich, präsent und authentisch wirken. Darüber hinaus vermittelt das Seminar Methoden für klare Argumentationsstrukturen, gezielte Schwerpunktsetzung und eine souveräne, praxisorientierte Vorbereitung auf unterschiedliche Redesituationen.

Themen im Seminar (Typnummer 414)

- Strategischer Einsatz von KI-Anwendungen zur Vorbereitung von Reden
- Verständliche Strukturierung und Argumentation von Beiträgen
- Überarbeiten, Anpassen und Personalisieren von KI-Texten
- Praktische Übungen zur Präsentationsvorbereitung und Performanz
- Methoden zur effizienten Vorbereitung in kurzer Zeit

Termine

02.05. – 05.05.27 J00027180 Schliersee

Informationen

Zielgruppe	JAV, junge BR
Voraussetzung	Regionales JAV-Grundlagenseminar oder Seminar „Einführung in die Betriebsratsarbeit“
Leitung	Nils-Christian Noack
Freistellung	§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX
Seminarpreis	Kategorie Y
Kontakt	08026.92130 schliersee@igmetall.de

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

Dein Weg zum* zur Jugendbildungsreferent*in

REFERENT*INNEN-QUALIFIZIERUNGEN JUGEND IN DEN BEZIRKEN

Die gewerkschaftliche Bildungsarbeit lebt davon, dass Kolleg*innen voneinander auf Augenhöhe lernen. Bei den meisten unserer Seminare sind ehrenamtliche Jugendbildungsreferent*innen Teil des Teams und gestalten die Seminarerfahrung der Teilnehmenden maßgeblich mit. Diese ehrenamtlichen Kolleg*innen werden bei unseren bezirklichen Referent*innenqualifizierungen ausgebildet.

Die Qualifizierungsreihen haben je nach Bezirk unterschiedliche Formate und Voraussetzungen. Wenn du Lust hast zu lernen, wie man Seminare gibt, sicher Diskussionen moderiert, unterschiedliche Methoden anwendet und die Inhalte unserer Grundlagenseminare vermittelt, dann sind unsere Referent*innenqualifizierungen vielleicht genau das Richtige für dich. Melde dich bei deinem*deiner zuständigen Jugendsachbearbeiter*in, um mehr über die Gegebenheiten in deinem Bezirk zu erfahren.

Themen im Seminar (Typnummer 8521)

- Anforderungen an die eigene Rolle als Referent*in im Jugendseminar
- Seminare leiten: Lernzielformulierung, Gruppenprozesse, Seminar Aufbau
- Unsere Jugendbildungsarbeit
- Ziele und Inhalte unserer Grundlagenkonzepte
- Grundlagen der politischen Ökonomie
- Training und Reflexion verschiedener Seminarverfahren
- Arbeiten mit Moodle als Referent*in

Termine

Wende dich an die für Jugendbildung zuständige Person in deiner Bezirksleitung

Informationen

Zielgruppe	Angehende Referent*innen von Jugendseminaren
Voraussetzung	Abhängig von bezirklicher Regelung
Freistellung	Abhängig von bezirklichem Format
Kontakt	bezirk.kueste@igmetall.de bezirk.berlin-brandenburg-sachsen.de bezirk.nieder-sachsen-anhalt.de bezirk.mitte@igmetall.de bezirk.baden-wuerttemberg@igmetall.de bezirk.nrw@igmetall.de bezirk.bayern@igmetall.de

JUGENDBILDUNGS-KONGRESS 2027

Der Jugendbildungskongress ist der Treffpunkt aller Referent*innen, die in der IG Metall Jugendbildungsarbeit machen, egal ob ehren- oder hauptamtlich. Neben dem wichtigen Austausch untereinander beschäftigen wir uns mit inhaltlichen, methodischen und didaktischen Fragen der Jugendbildung. Der Kongress bietet die Möglichkeit, mit Jugendbildungsreferent*innen aus allen Bezirken und euren Bezirksbetreuer*innen aus dem Jugendschwerpunkt ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Neben den guten Vernetzungsmöglichkeiten bieten jährlich wechselnde Oberthemen die Chance auf neue Weiterbildung.

Der aktuelle Themenschwerpunkt des Jugendbildungskongresses wird rechtzeitig in einem Flyer und auf Social Media bekannt gegeben. Die Anmeldung erfolgt über die zuständige Geschäftsstelle und ist sowohl für ehren- als auch hauptamtliche Teilnehmer*innen erforderlich.

Themen des Kongresses (Typnummer 622)

- Austausch unter ehren- und hauptamtlichen Referent*innen
- Jugendbildungsarbeit aus allen Bezirken und verschiedenen Geschäftsstellen kennenlernen
- Inhaltliche, methodische und didaktische Weiterbildung
- Methoden ausprobieren und diskutieren
- Aktuelle gesellschafts- und gewerkschaftspolitische Themen

Termine

* Kinderbetreuung

16.04. – 18.04.27 S00027156 Sprockhövel^{*}

Informationen

Zielgruppe	Ehrenamtliche und hauptamtliche Jugendbildungsreferent*innen
Voraussetzung	Abgeschlossene oder laufende Qualifizierung zum* zur Jugendbildungsreferent*in
Freistellung	keine Freistellung (Wochenendseminar)
Leitung	Bildungsreferent*innen aus Sprockhövel und Schliersee
Kontakt	02324.706368 melanie.zimmer@igmetall.de



SPROCK- HÖVEL



igmetall-
sprockhoevel.de

PREIS- KATEGORIEN

LOHR-BAD ORB*, BERLIN**, SPROCKHÖVEL, BEVERUNGEN

Kategorie	A	B	C	D	E	F
Seminardauer	3 Tage	3 Tage	3 Tage	5 Tage	5 Tage	12 Tage
Übernachtung	360,00 Euro	360,00 Euro	360,00 Euro	600,00 Euro	600,00 Euro	1.440,00 Euro
Verpflegung	285,00 Euro	285,00 Euro	285,00 Euro	475,00 Euro	475,00 Euro	1.140,00 Euro
Seminarkosten (steuerfrei)	810,00 Euro	1.080,00 Euro	1.230,00 Euro	1.250,00 Euro	1.500,00 Euro	2.100,00 Euro
MwSt.***	55,42 Euro	55,42 Euro	55,42 Euro	92,36 Euro	92,36 Euro	221,64 Euro
Gesamtpreis in Euro	1.510,42 Euro	1.780,42 Euro	1.930,42 Euro	2.417,36 Euro	2.667,36 Euro	4.901,64 Euro

* Die Stadt Bad Orb ist ein staatlich anerkanntes Heilbad und erhebt gemäß § 13 KAG ganzjährig einen Kurbeitrag. Der Kurbeitrag beträgt pro Aufenthaltstag im Erhebungsgebiet für jede Person nach Vollendung des 16. Lebensjahres 2,50 Euro. Er schließt die gesetzliche Umsatzsteuer ein. Es handelt sich um eine kommunale Abgabe, die wir in voller Höhe und ohne Abschlag an die Kurverwaltung weiterleiten. ** Das Land Berlin erhebt eine Übernachtungssteuer (»City Tax«) auf alle entgeltlichen Übernachtungen in Berlin (Stand Mai 2025: 7,5 % des Netto-Übernachtungspreises). Die in der Preistabelle dargestellten Übernachtungskosten werden bei der Teilnahme an Veranstaltungen in Berlin jeweils zuzüglich der geltenden Übernachtungssteuer in Rechnung gestellt. *** Die Mehrwertsteuer ergibt sich aus den Kosten für Übernachtung (7 %) und Verpflegung (19 %). Anmerkung: vorbehaltlich Preis- und Mehrwertsteuererhöhungen, Stand: 01/2026.

Anmerkung: Bei einer Seminardauer von zwei Wochen werden zwölf Tage Übernachtung und Verpflegung sowie zehn Tage Seminarkosten berechnet.



schliersee.
igmetall.de



SCHLIER- SEE

JUGENDBILDUNGSZENTRUM SCHLIERSEE

Kategorie	J	K	L	W	X	Y	Z
Seminardauer	3 Tage	5 Tage	2 Wochen	3 Tage	5 Tage	3 Tage	5 Tage
Übernachtung	195,00 Euro	325,00 Euro	780,00 Euro	195,00 Euro	325,00 Euro	195,00 Euro	325,00 Euro
Verpflegung	165,00 Euro	275,00 Euro	660,00 Euro	165,00 Euro	275,00 Euro	165,00 Euro	275,00 Euro
steuerbefreit nach § 4 Nr. 25 UStG							
Seminarkosten	750,00 Euro	1.250,00 Euro	2.500,00 Euro	810,00 Euro	1.350,00 Euro	900,00 Euro	1.500,00 Euro
steuerbefreit nach § 4 Nr. 25 UStG							
Gesamtpreis in Euro	1.110,00 Euro	1.850,00 Euro	3.940,00 Euro	1.170,00 Euro	1.950,00 Euro	1.260,00 Euro	2.100,00 Euro

Hinweise zu Schliersee: Der Markt Schliersee erhebt gemäß § 13 KAG ganzjährig einen Kurbeitrag. Der Kurbeitrag beträgt pro Aufenthaltstag im Erhebungsgebiet für jede Person nach Vollendung des 16. Lebensjahres 1,50 Euro als Tagungsteilnehmer*in. Er schließt die gesetzliche Umsatzsteuer ein. Es handelt sich um eine kommunale Abgabe, die wir in voller Höhe und ohne Abschlag an die Kurverwaltung weiterleiten.

BEZIRKLICHE SEMINARE

- 21 **BADEN-WÜRTTEMBERG**
- 23 **BAYERN**
- 25 **BERLIN-BRANDENBURG-
SACHSEN**
- 26 **KÜSTE**
- 28 **MITTE**
- 30 **NIEDERSACHSEN UND
SACHSEN-ANHALT**
- 32 **NORDRHEIN-WESTFALEN**

BADEN- WÜRTTEMBERG

POLITISCHE JUGEND- BILDUNG

**Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen
in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft**

JUGEND I

Der Ausgangspunkt für das Jugend I-Seminar ist das Arbeitsleben – deine Ausbildung und/oder dein Studium im Betrieb. Von den persönlichen Erfahrungen aus widmet sich das Jugend I-Seminar den Themen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Welche Rolle spielen Staat, Betrieb und der Mensch selbst in unserem Gesellschafts- und Wirtschaftsleben? Welche Rolle ergibt sich für dich als Auszubildende*r und/oder Studierende*r?

Themen im Seminar

- Junge Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft
- Das Spannungsfeld sozialer Interessen
- Kollektive Interessen – was ist das?
- Jugendarbeitslosigkeit
- Junge Beschäftigte und ihre besonderen Interessen
- JAV: Die Jugend- und Auszubildendenvertretung

Termine

Termine für regionale Seminare erhältst du über deine IG Metall-Geschäftsstelle vor Ort.

14.06. – 18.06.27 Q90027240BW Markelfingen

Informationen

Zielgruppe	Alle, JAVen und Betriebsräte, Aktive, Auszubildende, (dual) Studierende
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze der Länder

BEWERBUNGSTRAINING FÜR (DUAL) STUDIERENDE

(Duales) Studium geschafft – und dann? Viele (dual) Studierende stehen am Ende ihres Studiums ohne Übernahme da, denn eine tarifliche Verpflichtung gibt es oft nicht. Umso wichtiger ist es, frühzeitig die nächsten Schritte zu planen. In diesem praxisnahen Präsenzseminar bekommst du das nötige Rüstzeug, um im Vorstellungsgespräch zu überzeugen – strategisch, authentisch und selbstbewusst. Gemeinsam erarbeiten wir, wie du dich gezielt auf Bewerbungsgespräche vorbereitest, deine duale Erfahrung geschickt in Szene setzt und mit kritischen Fragen souverän umgehst. Du bekommst Feedback zu deinem Lebenslauf, entwickelst dein Bewerbungsanschreiben weiter und kannst dich konkret auf ein anstehendes Gespräch vorbereiten. Außerdem werfen wir einen Blick auf Tools wie LinkedIn, XING und den sinnvollen Einsatz von KI-gestützten Sprachmodellen (LLMs) im Bewerbungsprozess. Ein Seminar, das dich stärkt – für deinen nächsten Schritt in eine erfolgreiche berufliche Zukunft.

Inhaltsübersicht

- Strategische Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche
- Optimierung von Anschreiben, um als Kandidat*in attraktiver zu wirken
- Überzeugende Argumentation im Gespräch
- Umgang mit kritischen Fragen und Kommentaren
- Einsatz von Social Media und KI im Bewerbungsverfahren

Termine

12.06.27 IGM Bezirksleitung BW

Informationen

Zielgruppe	Aktive, JAVen
Kontakt	Alexander Ropohl alexander.ropohl@igmetall.de

MÜNDLICHE PRÜFUNG: T2000 ERFOLGREICH MEISTERN

Die mündliche T2000-Prüfung stellt DHBW-Studierende vor besondere Herausforderungen: Es handelt sich um die erste größere Prüfungssituation, in der Fachwissen, Präsentationskompetenz und sicheres Auftreten gleichermaßen gefragt sind. Innerhalb kürzester Zeit gilt es, die eigene Projektarbeit überzeugend zu präsentieren und anschließend Fragen des Prüfungsausschusses fachlich fundiert und souverän zu beantworten.

Um euch optimal auf diese Prüfungssituation vorzubereiten, laden wir zu einem praxisorientierten Rhetorikseminar ein. Das Seminar richtet sich speziell an DHBW-Studierende, die ihre Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten gezielt stärken möchten.

Inhaltsübersicht

- Struktur und Aufbau einer überzeugenden Präsentation
- Verständliche und prägnante Darstellung technischer Inhalte
- Souveräner Umgang mit Lampenfieber und Prüfungsstress
- Wirkung von Stimme, Körpersprache und Auftreten
- Professioneller Umgang mit Nachfragen und kritischen Rückfragen
- Praktische Präsentationsübungen mit individuellem Feedback

Termine

19.06.27 IGM Bezirksleitung BW

Informationen

Zielgruppe	Aktive, JAVen, (dual) Studierende
Kontakt	Alexander Ropohl alexander.ropohl@igmetall.de

Beteiligungsformate in der betrieblichen Interessenvertretung nutzen

COMMUNITY POWER

Seid ihr lowkey nur NPCs im Betrieb oder habt ihr Bock, Main Character Energy zu dropfen? In diesem Seminar geht's darum, wie ihr als junge Beschäftigte nicht einfach alles hinnehmt, sondern eure Stimme nutzt und tatsächlich was bewegen könnt. No cap.

Ihr checkt, welche Rechte ihr habt und wie JAV, Betriebsrat und Gewerkschaft zusammen das W für junge Leute holen. Außerdem reden wir darüber, wie man junge Menschen heutzutage überhaupt noch erreicht. Weil ganz ehrlich: Eine 3-seitige Mail? Instant Skip. Stattdessen geht's um kreative Ideen, Social Media, digitale Tools und Content, der nicht komplett cringe ist. Ihr brainstormt eigene Konzepte, wie mehr Leute mitmachen und nicht direkt auf Ghost-Mode schalten. Dann schauen wir uns an, welche Themen wirklich relevant sind, wie man Aktionen plant und verhindert, dass das Ganze nach zwei Tagen im Flop-Arc landet. Natürlich geht's auch um Digitalisierung. Was bedeuten KI, Social Media und der ganze Tech-Kram für Job, Leben und Future?

Am Ende wird's serious: Was läuft bei euch im Betrieb sus? Wo sind die Pain Points? Und vor allem: Wie wird aus „Das müsste mal jemand machen“ ein „Chat, wir haben's gemacht.“ Massive Aura Gains garantiert.

Termine		
18.07. – 23.07.27	J00727290	Schliersee
Informationen		
Zielgruppe	Aktive, JAVen, (dual) Studierende	
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder	
Kontakt	Jugendbildungsreferent*innen Schliersee, schliersee@igmetall.de	

Mit klugen Prompts zu überzeugenden Reden, Präsentationen und Pitches

RHETORIK TRIFFT KI

Künstliche Intelligenz kann heute Reden schreiben, Präsentationen strukturieren oder Argumente entwickeln – doch die Qualität der Ergebnisse hängt entscheidend davon ab, wie wir mit ihr kommunizieren. Wer rhetorische Fachbegriffe kennt und gezielt in Prompts einsetzt, erhält deutlich präzisere, adressatengerechtere und überzeugendere Ergebnisse als mit allgemeinen Anweisungen.

Dieses Seminar verbindet die Grundlagen der klassischen Rhetorik mit modernen KI-Tools. Ihr lernt zentrale rhetorische Begriffe kennen und erfahrt, wie ihr diese gezielt beim Prompting einsetzen könnt. Anstatt lediglich „Schreibe mir eine Rede“ zu formulieren, entwickeln wir Prompts, die Anlass, Publikum, rhetorisches Ziel, Argumentationsstruktur, Stilmittel oder Wirkungsabsicht berücksichtigen. Dadurch entstehen Texte und Konzepte, die sich wesentlich besser für reale Kommunikationssituationen eignen.

Anhand konkreter Praxisbeispiele werden typische Situationen aus Studium, Ausbildung und betrieblicher Interessenvertretung trainiert:

- Überzeugende Reden entwickeln und halten
- Präsentationen klar strukturieren und wirkungsvoll gestalten
- Ideen und Projekte souverän vor Vorgesetzten oder Entscheidungsträger*innen pitchten
- Argumentationen zielgruppenorientiert aufbauen und sprachlich schärfen

Inhalte

- Grundlagen der klassischen Rhetorik für die KI-Nutzung
- Rhetorische Fachbegriffe als „Sprache der KI“
- Effektives Prompting für unterschiedliche Kommunikationssituationen
- Zielgruppen- und Adressatenorientierung im KI-Dialog
- Aufbau überzeugender Reden, Präsentationen und Pitches
- Überarbeiten und veredeln von KI-generierten Texten
- Praktische Übungen mit aktuellen KI-Anwendungen

Termine		
25.11. – 26.11.27	Nr. N.N.	KKJ Stuttgart
Informationen		
Zielgruppe	Aktive, JAVen, (dual) Studierende	
Kontakt	Alexander Ropohl alexander.ropohl@igmetall.de	

JAV IM BETRIEB

JAV-GRUNDWISSEN SEMINARE

Wie organisiere ich meine Arbeit als JAV-Mitglied? Wie führe ich eine Jugend- und Auszubildendenversammlung durch? Und wie läuft eine gute JAV-Sitzung ab? Die JAV-Grundwissen Seminare vermitteln dir die Grundlagen für deine JAV-Arbeit, deine Rechte und Pflichten und deine Handlungsmöglichkeiten. Aber auch die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um Ausbildung und duales Studium.

Darüber hinaus bekommst du jede Menge praktischer Tipps für deine tägliche Arbeit als JAV-Mitglied. Das Seminar orientiert sich an deinen Bedürfnissen und Fragen und hilft dir, deine Vorhaben umzusetzen.

Termine	
Termine und weitere Informationen bekommst du bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle vor Ort.	
Informationen	
Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

Grundlagenseminar für Jugendbildungsreferent*innen in Baden-Württemberg

REFERENT*INNEN-QUALIFIZIERUNG 2027

Unsere dreiteilige Referent*innen-Qualifizierungsreihe richtet sich an engagierte Kolleg*innen aus den baden-württembergischen Geschäftsstellen, die Lust haben, zukünftig Seminare der IG Metall Jugend BaWü durchzuführen.

Die Seminarreihe ist eine Einstiegsqualifikation. Sie bietet zum einen Basics für angehende Referent*innen, aber vermittelt auch die Grundlagen unserer Jugend I- und JAV-Seminare.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die zukünftigen Referent*innen eine Teilnahme an den Einstiegsseminaren der IG Metall (JAV Grundlagen, Jugend I, Jugend II) vorweisen können. Die Termine bekommst du über die Geschäftsstelle.

Eine Teilnahme an allen drei Abschnitten ist verpflichtend. Die Anmeldung erfolgt nach vorheriger Rücksprache mit dem*der Jugendsekretär*in in der zuständigen IG Metall-Geschäftsstelle.

Termine		
Modul 1		
19.03. – 21.03.27	Nr. N.N.	Stuttgart
Modul 2		
11.06. – 13.06.27	Nr. N.N.	Stuttgart
Modul 3		
11.07. – 16.07.27	Nr. N.N.	Schliersee

Informationen	
Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar, unbezahlte Freistellung

POLITISCHE JUGEND-BILDUNG

Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

JUGEND I

Du bist Azubi, Duali oder junge*r Beschäftigte*r? Du hast Fragen zu deinem Arbeitsleben, zur Ausbildung oder zum Studium im Betrieb? Du willst verstehen, wie Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zusammenhängen und was das mit dir zu tun hat?

Dann bist du beim Jugend I-Seminar genau richtig. Es ist das Einstiegseminar für junge Arbeitnehmer*innen und Jugendliche, die mehr wissen, mehr verstehen und mehr bewegen wollen. Wir starten mit deinen Erfahrungen im Arbeitsleben, in deiner Ausbildung oder deinem Studium und schauen gemeinsam auf die großen Zusammenhänge: Was treibt Unternehmen an? Was ist die Grundlage unseres Wirtschafts- und Gesellschaftssystems? Welche Rolle spielt der Staat? Wie kannst du deine Ausbildung oder dein Studium aktiv mitgestalten? Und wie kannst du dich für deine Interessen stark machen?

Themen im Seminar

- Deine Interessen als junge*r Arbeitnehmer*in
- Die Grundlagen unseres Wirtschafts- und Gesellschaftssystems
- Das Spannungsfeld zwischen Kapital und Arbeit
- Die Rolle von JAV, Betriebsrat und IG Metall
- Deine Rechte, Möglichkeiten und Perspektiven im Betrieb
- Die Auswirkungen politischer Entscheidungen auf dein Leben
- Kollektive Interessen und solidarisches Handeln

Termine

Termine und weitere Informationen bekommst du bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle vor Ort.

Informationen

Zielgruppe	Alle, Aktive, JAVen, (dual) Studierende
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, MTV M&E Bayern/Sachsen, unbezahlte Freistellung

JAV IM BETRIEB

Mitwirkung der Jugend- und Auszubildendenvertretung I

JAV I

Wie organisiert man die Arbeit als JAV-Mitglied? Wie führt man eine Jugend- und Auszubildendenversammlung durch, was gehört alles dazu? Wie arbeitet man am besten mit dem Betriebsrat zusammen? Wie läuft eine gute JAV-Sitzung?

Das JAV-Seminar vermittelt den Teilnehmenden die Grundlagen für die JAV-Arbeit, die Rechte und Pflichten sowie die Handlungsmöglichkeiten. Außerdem auch die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um die Ausbildung. Dennoch ist die Rechtslage zu kennen nur der erste Schritt. Darüber hinaus bekommen die Teilnehmenden praktische Tipps für die tägliche Arbeit als JAV-Mitglied. Ein optimaler Einstieg in die JAV-Arbeit mit allen wirklich wichtigen Basics!

Themen im Seminar:

- Die Vertretung der Interessen der jugendlichen Arbeitnehmer*innen und der Auszubildenden durch Betriebsrat und JAV
- Allgemeine Aufgaben der JAV nach § 70 BetrVG
- Geschäftsführung der JAV nach § 65 BetrVG
- Regelungen der betrieblichen Berufsausbildung nach §§ 96 – 98 BetrVG
- Organisation und Durchführung einer Jugend- und Auszubildendenversammlung nach § 71 BetrVG
- Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- Arbeitsorganisation in der JAV

Termine

Termine und weitere Informationen bekommst du bei der Betriebsräte Akademie Bayern oder deiner IG Metall-Geschäftsstelle.

Informationen

Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG

Mitwirkung der Jugend- und Auszubildendenvertretung II

JAV II

Ziel des Aufbau-seminars ist die Vermittlung von Fachkenntnissen über die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung, wie sie sich aus den politischen und wirtschaftlichen Verhältnissen der einzelnen Betriebe sowie nach dem Betriebsverfassungsgesetz, dem Berufsbildungsgesetz, dem Jugendarbeitsschutzgesetz und der dazugehörigen Rechtsprechung ergeben. Es werden neben der reinen Wissensvermittlung auch teilnehmerorientierte Problemstellungen und Themen behandelt. Methoden und Techniken werden erprobt, um die konkreten, selbstgesteckten Ziele der JAV beteiligungsorientiert umzusetzen.

Themen im Seminar

- ▶ Arbeitsfelder der JAV
- ▶ Zusammenarbeit zwischen JAV und Betriebsrat
- ▶ Erläuterung/Erarbeitung aktueller Rechtsprechung anhand von Fallbeispielen
- ▶ Vertiefung der allgemeinen Aufgaben der JAV
- ▶ Die Qualität der beruflichen Bildung und Handlungsmöglichkeiten zur betrieblichen Umsetzung
- ▶ Organisatorische Voraussetzung der Arbeit der JAV
- ▶ Planvoll und zielgerichtet als JAV arbeiten

Termine

Termine und weitere Informationen bekommst du bei der Betriebsräte Akademie Bayern oder deiner IG Metall-Geschäftsstelle.

Informationen

Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG

Deine bayerische JAV- & jBR-Konferenz

GENERATION MITBESTIMMUNG

Deine bayerische JAV- & jBR-Tagung 2027: Freu dich auf starke Speaker*innen, vielfältige Workshops und den Austausch mit Kolleg*innen aus ganz Bayern. Neue Ideen, neue Kontakte, neue Impulse für deine Arbeit.

Die Generation Mitbestimmung ist die bayerische Tagung für Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen, junge Betriebsrät*innen und für Jugend zuständige Betriebsrät*innen. Hier kommen betriebliche Interessenvertreter*innen aus ganz Bayern zusammen, um sich zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und neue Impulse für ihre Arbeit mitzunehmen.

Freue dich auf starke Speaker*innen, Diskussionen zu aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt sowie ein breites Workshopangebot zu Themen der betrieblichen Mitbestimmung, der Interessenvertretung junger Beschäftigter, Ausbildung, Transformation und tariflichen Entwicklungen. Die Workshops bieten Raum für Erfahrungsaustausch, die Vermittlung von Kenntnissen für die betriebliche Praxis sowie die Bearbeitung aktueller Fragestellungen aus der Arbeit von JAV und Betriebsrat. Hier triffst du Kolleg*innen aus ganz Bayern, tauschst Erfahrungen aus und nimmst neue Ideen für deine Arbeit in JAV und Betriebsrat mit.

Weitere Informationen bekommst du bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle vor Ort, der Betriebsräteakademie Bayern oder unter www.generation-mitbestimmung.de

Termine

03.11. – 04.11.27 Exl_23_27_01 Bad Gögging

Informationen

Zielgruppe	JAVen, junge BR
Freistellung	§ 37.6 BetrVG

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

JuBiRef-Austausch 2027

BAYERISCHER JUGENDBILDUNGS-REFERIERENDENAUSTAUSCH

Du bist JuBiRef in Bayern? Dann ist das deine Bühne! Wir laden alle bayerischen JuBiRefs ein – zu praxisnahen Ideen, neuen Impulsen und lebendigem Austausch. Ob neu dabei oder erfahren: Dieses Treffen bietet dir Raum für Vernetzung und konkrete Ansätze für deine Bildungsarbeit.

Der JuBiRef-Austausch bringt jährlich die Akteur*innen der bayerischen Jugendbildungsarbeit zusammen: zum Kennenlernen, Austauschen und die Bildungsarbeit gemeinsam weiterzudenken. In unseren Seminaren sammeln wir laufend neue Erfahrungen, werden mit Herausforderungen konfrontiert und arbeiten daran, die Bildungsarbeit weiterzuentwickeln. Diese Vielfalt soll hier sichtbar und nutzbar gemacht werden. Gemeinsam reflektieren wir das vergangene Jahr, schaffen Raum für neue Impulse und entwickeln die Jugendbildungsarbeit stetig weiter.

Themen im Seminar

- ▶ Kennenlernen und Vernetzen mit Aktiven der bayerischen Jugendbildungsarbeit
- ▶ Austausch und Reflexion von Methoden und Seminarerfahrungen
- ▶ Workshops zu aktuellen gesellschafts- und gewerkschaftspolitischen Themen
- ▶ Gemeinsame Themenentwicklung und Planung zukünftiger Aktivitäten

Die Anmeldung erfolgt über deine Geschäftsstelle vor Ort unter Angabe der Seminarnummer.

Termine

17.09. – 19.09.27 J70027370GRB Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar

JuBiRef-Qualifikation

BAYERISCHE JUGENDBILDUNGS-REFERENT*INNEN QUALIFIZIERUNGSREIHE

Du willst junge Aktive fördern und hast Lust, Seminare zu gestalten? Die JuBiRef-Qualifizierungsreihe bietet dir praxisnahe Qualifizierung, Austausch auf Augenhöhe und eine enge Begleitung auf deinem Weg zum* zur Jugendbildungsreferent*in.

Du willst Seminare inspirierend gestalten, dein Wissen gezielt weitergeben und junge Aktive nachhaltig fördern? Dann ist die JuBiRef-Qualifizierungsreihe genau das Richtige für dich! Die vierteilige Qualifikation richtet sich an engagierte IG Metall*innen in Bayern, die den nächsten Schritt in ihrer gewerkschaftlichen Bildungsarbeit gehen und Verantwortung für die Entwicklung junger Aktiver übernehmen möchten.

In den verbindlichen Modulen erarbeitest du methodisch-didaktisches Handwerkszeug, sammelst wertvolle Erfahrung für künftige Seminare und vertieft deine Kenntnisse aus den Jugendgrundlagenseminaren (Jugend I, II und III). So gestaltest du Bildungsangebote kreativ, zielgruppengerecht und wirkungsvoll und entwickelst deine Haltung als Bildungsreferent*in weiter.

Was dich erwartet

- ▶ Praxisnahe Übungen zur Seminarplanung und -durchführung
- ▶ Reflexion deiner Rolle und Haltung in der Jugendbildungsarbeit
- ▶ Kollegialer Austausch und Netzwerkbildung mit anderen Engagierten
- ▶ Individuelle Begleitung und Feedback durch erfahrene Referent*innen

Für die Teilnahme an der JuBiRef-Qualifizierungsreihe sind die Seminare Jugend I und II verpflichtend. Für betriebliche Interessenvertreter*innen ist zusätzlich das Seminar JAV I verpflichtend. Die Seminare Jugend III sowie JAV II werden dringend empfohlen, um an die Inhalte der Qualifizierungsreihe anschließen zu können. Verpflichtend ist außerdem ein Vorgespräch mit deinem*deiner zuständigen Jugendsekretär*in.

Die Anmeldung erfolgt über deine*n Jugendsekretär*in in Rücksprache mit der Bezirksleitung.

Termine

18.03. – 21.03.27	J70027110GRB	Schliersee
03.06. – 06.06.27	J70027220GRB	Schliersee
19.09. – 24.09.27	J70027380GRB	Schliersee
11.11. – 14.11.27	J70027450GRB	Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar, unbezahlte Freistellung

BERLIN- BRANDENBURG- SACHSEN

POLITISCHE JUGEND- BILDUNG

**Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen
in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft**

JUGEND I

Der Ausgangspunkt für das Jugend I-Seminar ist das Arbeitsleben – deine Ausbildung und/oder dein Studium im Betrieb. Von den persönlichen Erfahrungen aus widmet sich das Jugend I-Seminar den Themen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Welche Rolle spielen Staat, Betrieb und der Mensch selbst in unserem Gesellschafts- und Wirtschaftsleben? Welche Rolle ergibt sich für dich als Auszubildende*r und/oder Studierende*r?

Themen im Seminar

- Grundsätze betrieblichen Handelns
- Deine Interessen als Arbeitnehmer*in
- Möglichkeiten, die Ausbildung/das Studium zu gestalten
- Die Rolle von JAV, BR und IG Metall

Termine

08.08. – 13.08.27 Q60027321 N.N.

Informationen

Zielgruppe	Alle
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetze der Länder, MTV M&E Bayern/Sachsen
Kontakt	Jakob Heidenreich

IMPULSKONFERENZ FÜR (DUAL) STUDIERENDE

Impulse für dein Netzwerk, dein Studium, deine Karriere: Aus der eigenen Komfortzone ausbrechen und Kontakte über den eigenen Tellerrand hinaus knüpfen – dabei wertvolle Impulse für dein Leben, Arbeiten und Studieren setzen. Im Rahmen von Workshops gestalten wir für dich eine spannende Konferenz.

Neben allen Themen rund um das Studium, wie z. B. Studienqualität, Motivation und wissenschaftliches Arbeiten, sind weitere Schwerpunkte der Veranstaltung Wirtschaftspolitik, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Transformation der Arbeitswelt sowie Tarifpolitik.

Termine

16.04. – 18.04.27 Q60027150 Berlin

Informationen

Zielgruppe	(dual) Studierende
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Simon Sternheimer

STUDENTS MEET ENGINEERS

Studenten treffen auf Angestellte, Ingenieur*innen und IT-Expert*innen! Netzwerke und Austausch ermöglichen uns neue Perspektiven.

Gemeinsam besichtigten wir einen Betrieb und tauschen uns im Rahmen von Workshops aus. Melde dich an und freue dich auf interessante Inputs und Erfahrungen von Berufspraktiker*innen aus verschiedensten Betrieben und deine Mitstudierenden.

Termine

05.11. – 06.11.27 Q60027440 Berlin

Informationen

Zielgruppe	Aktive, (dual) Studierende
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Simon Sternheimer

JAV IM BETRIEB

**Mitwirkung der Jugend- und
Auszubildendenvertretung I**

JAV I

Als neu gewählte Jugend- und Auszubildendenvertretung ist es wichtig, grundlegende Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten der JAV zu kennen, um die Interessen junger Beschäftigter, Azubis und Dualis gut vertreten zu können. Im Seminar erhaltet ihr einerseits einen Überblick über rechtliche Grundlagen und Handwerkszeug, die ihr als JAV für euer Amt benötigt, gleichzeitig bietet sich euch die Möglichkeit, euch mit JAVs aus eurer Region auszutauschen und zu vernetzen.

Hier lernt ihr, was ihr als Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen machen könnt und wie das am besten geht.

Themenplan:

- Rechte, Pflichten und Handlungsmöglichkeiten der JAV
- Rechtliche Grundkenntnisse
- Regelungen der betrieblichen Berufsausbildung und des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- Praktische Tipps für die Arbeit als JAV
- Organisation und Durchführung von JAV-Sitzungen sowie Jugend- und Auszubildendenversammlungen
- Arbeitsorganisation in der JAV

Termine

31.01. – 05.02.27 Q60027050 N.N.

08.08. – 13.08.27 Q60027320 N.N.

Informationen

Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Kontakt	Jakob Heidenreich

JAV II

Ziel des Aufbauseminars ist die Vermittlung von Fachkenntnissen. Es ist klar: Die Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen müssen fachlich auf der Höhe der Zeit sein. Eine effektive Vertretung der Interessen hängt jedoch noch von einem anderen Punkt ab: Die Arbeit der JAV sollte gut organisiert sein und wirksam gesteuert werden.

Ziel dieses Aufbauseminars ist es, einerseits tiefgehende Kenntnisse über die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen zu vermitteln und andererseits Techniken, Tipps und Erfahrungen weiterzugeben, die helfen, die JAV-Arbeit reibungslos und professionell zu organisieren. Es geht auch darum, die einzelnen Mitglieder zu motivieren und das Team zu stabilisieren.

Termine

17.10. – 22.10.27 Q60027420 Berlin

Informationen

Zielgruppe JAVen

Freistellung § 37.6 BetrVG

Kontakt Jakob Heidenreich

Netzwerkkonferenz für JAV-Gremien und junge Betriebsräte

LVL.UP 2027

Jugend- und Auszubildendenvertretungen und junge Betriebsräte aus Berlin, Brandenburg und Sachsen kommen zusammen und vernetzen sich. Im Fokus stehen aktuelle Themen, Herausforderungen und Schwierigkeiten in der JAV-Arbeit, nicht zuletzt die berufliche Bildung. Egal ob einköpfige JAV oder großes Gremium – viele der täglichen Schwierigkeiten und Themen betreffen uns alle.

Deshalb bieten wir auf der Konferenz die Möglichkeit, sich zu den aktuellen Problemstellungen im Betrieb auszutauschen, zu vernetzen und die Zusammenarbeit auch über den eigenen Betrieb hinaus zu stärken. In einzelnen Workshops tauschen wir Erfahrungen aus, diskutieren über unsere Arbeit und unsere Rolle im Betrieb und nehmen inhaltliche Impulse mit.

Termine

13.10. – 15.10.27 Q60027410 N.N.

Informationen

Zielgruppe JAVen, junge BR

Freistellung § 37.6 BetrVG

Kontakt Jakob Heidenreich

KÜSTE

POLITISCHE JUGEND- BILDUNG

Situation junger Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

JUGEND I

Das Jugend I-Seminar ist das Einstiegsseminar für junge Arbeitnehmer*innen und Jugendliche: Der Ausgangspunkt für das Seminar ist dein Arbeitsleben – deine Ausbildung und/oder dein Studium im Betrieb. Von den persönlichen Erfahrungen aus widmet sich das Jugend I-Seminar den Themen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Welche Rolle spielen Staat, Betrieb und der Mensch selbst in unserem Gesellschafts- und Wirtschaftsleben? Welche Rolle ergibt sich für dich als Auszubildende*r und/oder Studierende*r?

Themen im Seminar

- ▶ Grundsätze betrieblichen Handelns
- ▶ Deine Interessen als Arbeitnehmer*in
- ▶ Möglichkeiten, die Ausbildung/das Studium zu gestalten
- ▶ Die Rolle von JAV, BR und IG Metall

Termine

12.07. – 16.07.27 Q40027281

19.07. – 23.07.27 Q40027291

09.08. – 13.08.27 Q40027321

11.10. – 15.10.27 Q40027411

18.10. – 22.10.27 Q40027421

Informationen

Zielgruppe Auszubildende, junge Arbeitnehmer*innen, Studierende, aktive Jugendliche

Freistellung Nach den Bildungsurlaubs- bzw. Bildungszeitgesetzen der Länder

Kontakt Bildungsbüro Küste

Umweltschutz trifft Segelseminar

JUGEND-UMWELTSEMINAR

Uns geht's ums „Meer“. Bei Wind und Wetter werden wir den Lebensraum Meer besegeln und erleben. Doch die Idylle der Seefahrerromantik ist trügerisch: Einerseits ist die See der Lebensraum für viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten, andererseits ist sie Müllkippe, Verkehrsknotenpunkt und ein beliebtes Ziel des Massentourismus.

Durch die Beschäftigung mit industriellen Strukturen und regionalen Umweltbelastungen nähern wir uns dem umfangreichen Themenkomplex Ökologie an. Von hier aus geht's weiter mit einer Bestandsaufnahme betrieblicher Umweltprobleme in Produktion und Ausbildung. Wie kann Umweltengagement im Betrieb konkret aussehen? Wo liegen Probleme, wo Potenziale? Welche Gesetze sind von Bedeutung? – Information ist die Basis für Veränderung.

Themen im Seminar

- Zusammenhänge zwischen Umweltschutz und Arbeitsschutz im Betrieb
- Umweltbewusstes Handeln im Betrieb als Ziel betrieblicher Berufsausbildung
- Berufsausbildung im Konflikt zwischen ökonomischer Rationalität und gesellschaftlicher Verantwortung
- Herausarbeiten möglicher Konflikte, Analyse unterschiedlicher Interessen
- Gesetzliche Grundlagen: Betriebsverfassungsgesetz, Berufsausbildungsgesetz, Umweltschutzgesetz, Arbeitsschutzgesetz und die Handlungsmöglichkeiten.

Termine

19.07. – 23.07.27 Q40027292 Segelschiff

Informationen

Zielgruppe Auszubildende, junge Arbeitnehmer*innen, Studierende, aktive Jugendliche

Freistellung Nach den Bildungsurlaubs- bzw. Bildungszeitgesetzen der Länder

Kontakt Bildungsbüro Küste

GESCHICHTE UND KULTUR DER ARBEITER*INNENBEWEGUNG

Berlin galt lange Zeit als Arbeiter*innenstadt. Davon zeugen unter anderem die Mietskasernen, die um 1900 entstanden sind, ebenso wie die zahlreichen industriellen Standorte in der Stadt. In diesem Milieu entstand und entwickelte sich nicht zuletzt eine starke Arbeiter*innenbewegung. Wir erkunden im Seminar Entstehungs- und Wirkstätten der Arbeiter*innenbewegung: Welche gesellschaftlichen und architektonischen Räume entstanden in den Kämpfen um die Rechte der Arbeiter*innen in Berlin? Wem waren und sind diese Räume zugänglich? Wie haben diese Orte selbst die Arbeiter*innenbewegung geformt? Gewerkschaftshäuser und die Anfänge genossenschaftlichen Wohnungsbaus und Handels zeugen von der Kunstfertigkeit der aufstrebenden Bewegung in den 1920er-Jahren. Kulturelle Aktivitäten zeigen sich in Buchläden, Theatern und Einrichtungen politischer Bildung.

Wir beschäftigen uns auch mit den Konflikten innerhalb der Arbeiter*innenschaft Berlins und schließlich auch mit der Teilung der Stadt: In Ost und West bildeten sich sehr unterschiedliche Strukturen heraus, die nicht ohne Konflikte wieder vereint werden konnten. In diesem Seminar verschaffen wir uns einen Überblick über die Geschichte der Arbeiter*innenbewegung am Beispiel Berlins.

Im Rahmen des Seminars besuchen wir die Bundeschule des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes in Bernau, die seit 2017 zum Weltkulturerbe gehört, das Berliner Ensemble und den Friedhof der Sozialisten.

Zum Teil werden wir während des Seminars die Wirkstätten der Arbeiterbewegung auf Fahrrädern erkunden. Fahrräder werden für das Seminar gestellt.

Termine

26.11. – 28.11.27 B40027481GRB Berlin

Informationen

Zielgruppe Alle

Freistellung Wochenendseminar

Kontakt Bildungsbüro Küste

TARIF-ABC

Was ist eigentlich ein Tarifvertrag? Warum gibt es überhaupt Warnstreiks und wie kommen Tarifforderungen zustande? Ein Seminar rund um den Tarif. Dabei geht es nicht nur um allgemeine Fragen, wir beschäftigen uns auch ganz konkret mit der nächsten Tarifrunde in der Metall- und Elektroindustrie. Wir wollen sie vorbereiten und konkrete Ideen für die Vorgehensweise im Betrieb entwickeln. Natürlich sind auch Mitglieder aus anderen Branchen herzlich willkommen – schließlich stehen auch hier Tarifrunden an, in denen die IG Metall Jugend ein Wörtchen mitreden kann. Du hast Lust, zum Tarifruck zu werden und richtig mitzumischen? Oder willst du einfach nur besser verstehen, wie Tarifpolitik funktioniert? Du bist hier auf jeden Fall richtig.

Themen im Seminar

- Wie ist das Tarifrecht entstanden?
- Was regelt ein Tarifvertrag heute – und was hat das mit mir zu tun?
- Wie funktionieren Tarifrunden?
- Gesetzlicher Rahmen
- Streik und andere Möglichkeiten der Einflussnahme

Termine

05.11. – 07.11.27 B40027451GRB Berlin

Informationen

Zielgruppe Alle

Freistellung Wochenendseminar

Kontakt Bildungsbüro Küste

Bezirkliches OJA-BJA-Seminar 2027

OHNE OJA? OHNE MICH!

OJA, BJA – Keine Ahnung? Kein Problem! Auf unserem bezirklichen OJA-BJA-Seminar sehen wir uns gemeinsam die Jugendarbeit im Bezirk genauer an. Was sind Orts- bzw. Bezirksjugendausschüsse? Wen treffe ich dort und was sind die Themen? Wir entwickeln Ideen und Aktionen anhand eurer Themen, nutzen auch überregional unsere Kontakte und gehen gemeinsam neue Wege. Kolleg*innen, die neu dabei sind, können gern erst mal schnuppern! Klar ist: Gemeinsam können wir über die regionalen Strukturen hinweg noch mehr erreichen, das haben Kampagnen wie „Operation Übernahme“ oder „modern.bilden“ bestens bewiesen!

Themen im Seminar

- Aufbau und Struktur von Ausschüssen der Jugendlichen
- Push it! Neue Ideen für die Arbeit vor Ort entwickeln
- Jugendthemen gemeinsam anpacken und vorantreiben
- Vernetzung im Bezirk

Termine

09.07. – 11.07.27 B40027272GRB Berlin

Informationen

Zielgruppe Alle

Freistellung Wochenendseminar

Kontakt Bildungsbüro Küste

JAV IM BETRIEB

Mitwirkung der Jugend- und Auszubildendenvertretung I

JAV I

Das JAV I-Seminar vermittelt dir die Grundlagen für deine JAV-Arbeit: Es erklärt deine Rechte und Pflichten, zeigt dir deine Handlungsmöglichkeiten und bringt dir die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um die Ausbildung bei.

Die Rechtslage zu kennen, ist der erste Schritt zur erfolgreichen JAV-Arbeit. Darüber hinaus bekommst du aber auch noch jede Menge praktische Tipps für deinen Alltag als JAVi. Das Seminar orientiert sich an deinen Bedürfnissen und Fragen und hilft dir, deine Vorhaben umzusetzen. Auch hilfreiche Techniken für deine Arbeitsorganisation stehen auf dem Programm. Ein optimaler Einstieg in die JAV-Arbeit mit allen wirklich wichtigen Basics!

Themen im Seminar

- Die Qualität der Berufsausbildung nach §§ 96 – 98 BetrVG
- Grundsätze der Zusammenarbeit mit dem BR und anderen Gremien, die für die Berufsausbildung zuständig sind
- Die Aufgaben und Zuständigkeiten der JAV nach § 70 BetrVG
- Organisation und Durchführung einer Jugend- und Auszubildendenversammlung nach § 71 BetrVG
- Regelungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- Die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen (BetrVG, BBiG, JArbSchG u. a.)

Nutzen für die Praxis

- Voraussetzungen für eine erfolgreiche JAV-Arbeit
- Sicherheit: Von Anfang an richtig loslegen, weil man weiß, wie es geht
- Wissen um Aufgaben und Rechte
- Know-how für den Notfall: lösungsorientiert mit Konflikten umgehen

Termine

25.01. – 29.01.27 A40027043

08.02. – 12.02.27 A40027063

15.02. – 19.02.27 A40027072

22.02. – 26.02.27 A40027082

08.03. – 12.03.27 A40027104

05.04. – 09.04.27 A40027142

24.05. – 28.05.27 A40027213

14.06. – 18.06.27 A40027243

28.06. – 02.07.27 A40027263

05.07. – 09.07.27 A40027271

23.08. – 27.08.27 A40027343

04.10. – 08.10.27 A40027403

11.10. – 15.10.27 A40027412

Informationen	
Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Kontakt	Betriebsratsakademie Küste

Mitwirkung der Jugend- und Auszubildendenvertretung II

JAV II

Mehr Kompetenz für die JAV-Arbeit! Das Seminar vertieft das Grundlagenwissen aus JAV I, liefert Fachkenntnisse zu Themen wie Ausbildungsqualität, Jugendarbeitsschutz oder Berufsbildungsgesetz. Das Ganze praxistauglich und orientiert an den politischen und wirtschaftlichen Verhältnissen der einzelnen Betriebe. Neben der Wissensvermittlung ist Platz für JAV-spezifische Anliegen und alle offenen Fragen.

Themen im Seminar

- Arbeitsfelder der Jugend- und Auszubildendenvertretung
- Ausbildungsscheck, Qualität der Ausbildung
- JAV-Überwachungsauftrag zur Einhaltung des Berufsbildungsgesetzes
- Junge Kolleg*innen im Betrieb, besonderer Schutzauftrag
- Überwachungsauftrag und Initiativrecht der JAV auf Einhaltung des Jugendarbeitsschutzgesetzes
- Aufgaben und Stellung von Jugend- und Auszubildendenvertretung
- Vertiefung der allgemeinen JAV-Aufgaben
- Die Qualität der beruflichen Bildung und Handlungsmöglichkeiten zur betrieblichen Umsetzung
- Organisatorische Voraussetzung der Arbeit der JAV

Nutzen für die Praxis

- Spezifische Fachkenntnisse zur Arbeit als JAVi
- Eigene Fragen und Problemstellungen zur JAV-Arbeit einbringen und Antworten finden

Termine	
26.04. – 30.04.27	A40027173
06.09. – 10.09.27	A40027363
18.10. – 22.10.27	A40027422

Informationen	
Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Kontakt	Betriebsratsakademie Küste

MITTE

POLITISCHE JUGEND-BILDUNG

Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

JUGEND I

Das Seminar bietet einen ersten Einstieg in Fragen rund um das Arbeits- und Ausbildungsleben. Deine Fragen, deine Probleme und deine Interessen stehen dabei im Vordergrund.

Du willst mehr erfahren über aktuelle Entwicklungen in Betrieben, Wirtschaft und Gesellschaft? Du fragst dich zum Beispiel, welche Möglichkeiten du hast, um deine Ausbildung so gut wie möglich zu gestalten? Nach welchen Grundsätzen Betriebe handeln und wie du für deine Interessen kämpfen kannst? An wen du dich im Betrieb bei Fragen rund um die Ausbildung/das duale Studium wenden kannst? Dann bist du hier genau richtig!

Ausgehend von deinen Fragen und Erfahrungen wollen wir in diesem Seminar:

- aktuelle und interessante Entwicklungen aus der Welt, in der wir arbeiten (Betrieb), und der Welt, in der wir leben (Gesellschaft und Wirtschaft), diskutieren
- den Interessengegensatz von Kapital und Arbeit und die Notwendigkeit gewerkschaftlicher Interessenvertretung genauer untersuchen
- einen Blick auf die Politik in Wirtschaft und Gesellschaft werfen und die Wirkungen politischer Entscheidungen auf unsere Arbeits- und Lebensbedingungen beleuchten
- uns darüber austauschen, wie die IG Metall im Betrieb und vor Ort funktioniert, wo und wie wir selbst mitmachen können

Bitte beachtet, dass auf Jugend I-Seminaren, die als „für alle offen“ ausgeschrieben sind, nur maximal 5 Personen aus demselben Betrieb teilnehmen können. Geschäftsstellenseminare oder Seminare von Bildungsk Kooperationen sind hiervon nicht betroffen.

Termine	
<i>Bad Kreuznach</i>	
07.03. – 12.03.27	Q20027100211 Geisenheim
<i>Darmstadt</i>	
07.03. – 12.03.27	Q20027101211 Bad Orb
<i>Saarland</i>	
14.03. – 20.03.27	Q20027110211 Kirkel
<i>für alle offen</i>	
11.04. – 16.04.27	Q20027150211 Grünberg
<i>VW Kassel</i>	
18.04. – 23.04.27	Q20027160211 Beverungen
<i>für alle offen</i>	
30.05. – 04.06.27	Q20027220211 Bad Soden
<i>für alle offen</i>	
13.06. – 18.06.27	Q20027240211 Friedrichroda

Darmstadt 13.06. – 18.06.27 Q20027241211 Schliersee
Kooperation Pfalz (Kaiserslautern, Landau, Ludwigshafen-Frankenthal) 20.06. – 25.06.27 Q20027250211 Kirkel
Hanau-Fulda 20.06. – 25.06.27 Q20027251211 Bad Soden
Saarland 27.06. – 02.07.27 Q20027260211 Roes
Frankfurt/Mainz-Wiesbaden 27.06. – 02.07.27 Q20027261211 Grünberg
VW Kassel/Nordhessen 04.07. – 09.07.27 Q20027270211 Beverungen
Saarland 01.08. – 07.08.27 Q20027310211 Kirkel
für alle offen 15.08. – 20.08.27 Q20027330211 Schliersee
Saarland 22.08. – 28.08.27 Q20027340211 Schliersee
Hessen 29.08. – 03.09.27 Q20027350211 Schliersee
für alle offen 05.09. – 10.09.27 Q20027360211 Bad Dürkheim
Nordhessen 26.09. – 01.10.27 Q20027390211 Beverungen
Saarland 03.10. – 09.10.27 Q20027400211 Kirkel
Frankfurt/Mainz-Wiesbaden 03.10. – 09.10.27 Q20027401211 Grünberg
Kooperation Pfalz (Kaiserslautern, Landau, Ludwigshafen-Frankenthal) 10.10. – 15.10.27 Q20027410211 Bad Dürkheim
Koblenz/Neuwied 17.10. – 22.10.27 Q20027420211 Hüttenmühle
für alle offen 05.12. – 10.12.27 Q20027480211 Naumburg

Informationen	
Zielgruppe	Alle
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetz der Länder
Kontakt	Saskia Ehrlich

JAV IM BETRIEB

Mitwirkung der Jugend- und Auszubildendenvertretung I

JAV I

Das JAV-Seminar vermittelt alles, was für deine tägliche JAV-Arbeit wichtig ist: rechtliche Kenntnisse, praktische Tipps und wichtiges Grundwissen. Der vorherige Besuch des „Jugend I“ ist empfehlenswert.

Du bist neu in der Jugend- und Auszubildendenvertretung und findest dich so langsam in deiner Funktion ein? Du fragst dich, welche Rechte du hast und welche Pflichten auf dich zukommen? Du wünschst dir Tipps für deine tägliche Arbeit? Du würdest dich gerne mit Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen aus anderen Betrieben austauschen und vernetzen? Dann bist du hier genau richtig!

Termine	
Darmstadt/Mainz-Wiesbaden 06.12. – 12.12.26 A20026501202 Bad Soden	
Koblenz/Neuwied 17.01. – 23.01.27 A20027031202 Roes	
Trier 17.01. – 23.01.27 A20027030202 Kirkel	
Völklingen 17.01. – 23.01.27 A20027032202 Schliersee	
Offenbach 24.01. – 29.01.27 A20027040202 Bad Orb	
Homburg-Saarpfalz 24.01. – 30.01.27 A20027041202 Roes	
Mittelhessen 24.01. – 30.01.27 A20027042202 Grünberg	
Kooperation Pfalz (Kaiserslautern, Landau, Ludwigshafen-Frankenthal) 14.02. – 20.02.27 A20027070202 Kirkel	
Jena-Saalfeld/Gera 14.02. – 19.02.27 A20027071202 Bad Blankenburg	
Hanau-Fulda/Mittelhessen 21.02. – 27.02.27 A20027080202 Bad Soden	
Rhein-Main 21.02. – 26.02.27 A20027081202 Lohr	
Frankfurt 28.02. – 05.03.27 A20027092202 Lohr	
für alle offen 28.02. – 06.03.27 A20027091202 Kirkel	
Homburg-Saarpfalz/Neunkirchen/Saarbrücken 28.02. – 06.03.27 A20027090202 Roes	
Nordhessen 28.02. – 05.03.27 A20027093202 Beverungen	
Darmstadt/Mainz-Wiesbaden 07.03. – 13.03.27 A20027100202 Lohr	
für alle offen 07.03. – 13.03.27 A20027110202 Bad Blankenburg	

Kooperation Pfalz (Kaiserslautern, Landau, Ludwigshafen-Frankenthal) 11.04. – 17.04.27 A20027150202 Asselheim
für alle offen 18.04. – 24.04.27 A20027161202 Bad Dürkheim
Hanau-Fulda 18.04. – 24.04.27 A20027160202 Bad Soden
Nordhessen 09.05. – 14.05.27 A20027190202 Beverungen
für alle offen 09.05. – 15.05.27 A20027191202 Bad Dürkheim
für alle offen 20.06. – 26.6.27 A20027250202 Kirkel
Weitere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung findest du unter: www.bildungsportal-mitte.de

Informationen	
Zielgruppe	JAV
Freistellung	§ 37.6 BetrVG

Austausch, Netzwerk und Bildung für JAV und BR

JAV- & BR-KONGRESS 2027

Der JAV- & BR-Kongress richtet sich an Mitglieder der JAV und an ihre Betriebsrät*innen. Insbesondere für neugewählte Mitglieder und für Jugend zuständige BR-Kolleg*innen ist der Kongress eine gute Gelegenheit, sich miteinander und mit anderen Gremien auszutauschen.

Du bist Mitglied der JAV oder deines BRs? Dann kommt hier ein Angebot, dass du nicht ausschlagen kannst. Alle zwei Jahre veranstalten wir einen Kongress auf dem es um deine JAV- & BR-Themen geht. Hier bekommst du die Möglichkeit, dich mit deinem Gremium weiterzubilden, auszutauschen und mit anderen zu vernetzen. Was machen eigentlich die JAVis aus dem Saarland? Und was geht in Hessen ab? – Von Grundlagen der JAV-Arbeit über die Zusammenarbeit zwischen BR und JAV bis hin zu aktuellen Fragestellungen und Herausforderungen. Auf diesem Kongress wollen wir mit- und voneinander lernen und gemeinsam mit dir Ideen entwickeln.

Schnapp dir also deine Kolleg*innen aus der JAV und dem BR und meld' dich an!

Termine	
Termine und weitere Informationen bekommst du bei deiner IG Metall-Geschäftsstelle oder unter: www.bildungsportal-mitte.de	

Informationen	
Zielgruppe	JAV, junge BR
Freistellung	§ 37.6 BetrVG

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

Referent*innen-Qualifizierung Bezirk Mitte

QUALIFIZIERUNG FÜR ZUKÜNFTIGE TEAMENDE IM BEZIRK MITTE

Du bist aktiv in der IG Metall und hast durch deine Teilnahme an den Jugendseminaren gemerkt, wie viel Spaß Bildung machen kann? – Jetzt hast du Lust, ebenfalls Seminare zu teamen? Dann ist diese Ausbildungsreihe zum* zur Jugendbildungsreferent*in im Bezirk Mitte genau das Richtige für dich.

In der 5-teiligen Seminarreihe lernst du alles, was du brauchst, um gut gewappnet in deine ersten Hospitationen und Seminare zu gehen – von den Basics unserer Bildungsarbeit über die Inhalte der Jugend I- und JAV I-Seminare und die Grundlagen politischer Ökonomie bis hin zu Lerntheorien. Die Seminare bauen inhaltlich aufeinander auf und sind ein geschlossener Ausbildungsgang. Du bist also Teil einer Gruppe von angehenden Teamer*innen, die gemeinsam lernen und sich gegenseitig in der Ausbildung unterstützt.

Zu beachten: Um den Ausbildungsgang zum* zur Jugendbildungsreferent*in abzuschließen, müssen alle fünf Seminare besucht werden.

Die Seminarreihe umfasst 4 Wochenenden und eine Seminarwoche. Inhaltlich erwartet dich folgendes:

- ▶ Plötzlich Teamer*in: Klären des eigenen Rollen- und Selbstverständnisses
- ▶ Grundlagen der Seminarleitung: Lernzielformulierung, Gruppenprozesse, Seminar Aufbau
- ▶ Schwierige Seminarsituationen reflektieren und bewältigen
- ▶ Grundlagen des Arbeitsrechts und politischer Ökonomie
- ▶ Erstellung eines Ziel-Inhalte-Methoden-Papiers
- ▶ Diskussionen und Standpunktentwicklung zu ökonomischen, gesellschaftlichen und organisationspolitischen Inhalten
- ▶ Vermittlung von methodisch-didaktischen Kenntnissen
- ▶ Beleuchten von sozialökonomischen Aspekten und gewerkschaftlichen Strukturen

Termine

19.11. – 21.11.27	O20027460GRB	Bad Orb
03.12. – 05.12.27	O20027480GRB	Bad Orb
21.01. – 23.01.28	O20028030GRB	Bad Orb
11.02. – 13.02.28	J20028060GRB	Schliersee
13.02. – 18.02.28	J20028061GRB	Schliersee

Informationen

Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar

NIEDERSACHSEN UND SACHSEN-ANHALT

POLITISCHE JUGEND-BILDUNG

Situation und Interessen junger Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

JUGEND I

Wie muss eine gute Ausbildung oder ein gutes Studium ablaufen? Bleibt dir genug Zeit und Energie für Freizeit, Freunde und Familie? Warum gibt es einen Zusammenhang zwischen Wirtschaft und Gesellschaft, wie gestaltet sich der und was hat der Staat damit zu tun? Diese und noch viel mehr Fragen beantwortet dir das Jugend I-Seminar. Es ist das allgemeine Einstiegsseminar für Jugendliche. Hier geht es eine Woche lang um dein Ausbildungs- und Arbeitsleben. Du lernst die Grundlagen unseres Wirtschafts- und Gesellschaftssystems und deine IG Metall kennen, setzt dich mit Arbeits- und Lebenssituationen junger Menschen auseinander und begibst dich in die Analyse wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Zusammenhänge. Darüber hinaus geht's um die konkrete Verbesserung deiner aktuellen Situation mit einem Blick auf deine Möglichkeiten, Rechte und Pflichten und natürlich um weitere Schritte auf dem Weg zu einem guten Leben.

Inhalte

- ▶ Nach welchen Gesetzen handeln Betriebe und wie können wir als Arbeitnehmer*innen unsere Interessen verfolgen?
- ▶ Welche Möglichkeiten gibt es, um Ausbildung und Studium erfolgreich zu gestalten?
- ▶ Wie unterstützt mich dabei die IG Metall, die Jugend- und Auszubildendenvertretung und der Betriebsrat?
- ▶ Darüber hinaus geht es um die wichtigsten Fragen rund um das Ausbildungs- und Arbeitsleben und die Fragen, die dich interessieren.

Termine

Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine
14.03. – 19.03.27 Q50027111 Hustedt

alle Geschäftsstellen
04.04. – 09.04.27 Q50027142 Hustedt

Geschäftsstelle Braunschweig
04.04. – 09.04.27 Q50027143 Hustedt

Geschäftsstelle Hannover
11.04. – 16.04.27 Q50027157 Springe

Geschäftsstelle Wolfsburg
25.04. – 30.04.27 Q50027172 Hustedt

alle Geschäftsstellen
25.04. – 30.04.27 Q50027174 Springe

Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine
30.05. – 04.06.27 Q50027221 Hustedt

Geschäftsstelle Hannover
30.05. – 04.06.27 Q50027222 Hustedt

alle Geschäftsstellen
06.06. – 11.06.27 Q50027234 Springe

Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine
13.06. – 18.06.27 Q50027242 Hustedt

Geschäftsstelle Wolfsburg
13.06. – 18.06.27 Q50027243 Hustedt

<i>Geschäftsstelle Wolfsburg</i>	04.07. – 09.07.27	Q50027272	Springe
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	11.07. – 16.07.27	Q50027282	Springe
<i>alle Geschäftsstellen</i>	11.07. – 16.07.27	Q50027283	Springe
<i>Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine</i>	15.08. – 20.08.27	Q50027331	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	15.08. – 20.08.27	Q50027332	Hustedt
<i>Geschäftsstellen Braunschweig</i>	22.08. – 27.08.27	Q50027345	Springe
<i>Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine</i>	12.09. – 17.09.27	Q50027372	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Wolfsburg</i>	19.09. – 24.10.27	Q50027395	Springe
<i>alle Geschäftsstellen</i>	10.10. – 15.10.27	Q50027412	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	10.10. – 15.10.27	Q50027413	Hustedt
<i>Geschäftsstelle Wolfsburg</i>	10.10. – 15.10.27	Q50027414	Hustedt
<i>Geschäftsstellen Braunschweig, Salzgitter-Peine</i>	17.10. – 22.10.27	Q50027423	Hustedt
<i>alle Geschäftsstellen</i>	24.10. – 29.10.27	Q50027431	Hustedt
<i>alle Geschäftsstellen</i>	07.11. – 12.11.27	Q50027453	Springe
<i>Geschäftsstelle Hannover</i>	21.11. – 26.11.27	Q50027474	Springe

Informationen			
Zielgruppe	Alle		
Freistellung	Bildungsfreistellungsgesetz der Länder		
Kontakt	Simone Däuwel		

IMPULSKONFERENZ FÜR (DUAL) STUDIERENDE

Impulse für dein Netzwerk, dein Studium, deine Karriere: Aus der eigenen Komfortzone ausbrechen und Kontakte über den eigenen Tellerrand hinaus knüpfen – dabei wertvolle Impulse für dein Leben, Arbeiten und Studieren setzen. Im Rahmen von Workshops gestalten wir für dich eine spannende Konferenz.

Neben allen Themen rund um das Studium, wie z. B. Studienqualität, Motivation und wissenschaftliches Arbeiten, sind weitere Schwerpunkte der Veranstaltung Wirtschaftspolitik, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Transformation der Arbeitswelt sowie Tarifpolitik.

Termine			
16.04. – 18.04.27	Q60027160	Berlin	

Informationen	
Zielgruppe	Dual Studierende
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Rene Burghardt (IGM NDSLSA), Jenny Pollow (IGM BBS)

STUDENTS MEET ENGINEERS

Studenten treffen auf Angestellte, Ingenieur*innen und IT-Expert*innen! Netzwerke und Austausch ermöglichen uns neue Perspektiven.

Gemeinsam besichtigten wir einen Betrieb und tauschen uns im Rahmen von Workshops aus.

Melde dich an und freue dich auf interessante Inputs und Erfahrungen von Berufspraktiker*innen aus verschiedensten Betrieben und deine Mitstudierenden.

Termine			
05.11. – 06.11.27	Q60027440	Berlin	

Informationen	
Zielgruppe	Alle
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Rene Burghardt, Simon Sternheimer

JAV IM BETRIEB

Mitwirkung der Jugend- und Auszubildendenvertretung I

JAV I

Wie organisiere ich meine Arbeit als JAVI? Wie führe ich eine Jugendversammlung durch, was gehört alles dazu? Wie arbeite ich am besten mit dem Betriebsrat zusammen? Wie läuft eine gute JAV-Sitzung?

Das JAV-Seminar vermittelt dir die Grundlagen für deine JAV-Arbeit, deine Rechte und Pflichten und deine Handlungsmöglichkeiten. Aber auch die wichtigsten Gesetze und Regelungen rund um die Ausbildung.

Die Rechtslage zu kennen, ist jedoch nur der erste Schritt. Darüber hinaus bekommst du jede Menge praktische Tipps für deine tägliche Arbeit als JAVI. Das JAV-Seminar orientiert sich auch an deinen Bedürfnissen und Fragen und hilft dir, deine Vorhaben umzusetzen. Dabei lernst du Techniken für deine Arbeitsorganisation kennen und bekommst viele praktische Hinweise für den JAV-Alltag. Ein optimaler Einstieg in die JAV-Arbeit mit allen wirklich wichtigen Basics!

- Die Qualität der Berufsausbildung
- Die Aufgaben und Zuständigkeiten der JAV
- Die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen (BetrVG, BBiG, ArbSchG u. a.)
- Grundsätze der Zusammenarbeit mit dem BR und anderen Gremien, die für die Berufsausbildung zuständig sind
- Voraussetzungen für eine erfolgreiche JAV-Arbeit
- Die JAV von A–Z

Termine			
07.03. – 12.03.27	A50027101	Springe	
23.05. – 28.05.27	A50027212	Springe	
13.06. – 18.06.27	A50027241	Springe	
27.06. – 02.07.27	A50027262	Hustedt	
11.07. – 16.07.27	A50027281	Hustedt	
03.10. – 08.10.27	A50027401	Hustedt	
18.04. – 23.04.27	A50027162	Hustedt	

Informationen	
Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Kontakt	Simone Däuwel

Mitwirkung der Jugend- und Auszubildendenvertretung II

JAV II

Ziel des Seminars ist es, die bisherigen Erfahrungen und Kenntnisse gemeinsam zu vertiefen und die JAV-Arbeit unter dem Aspekt der systematischen und strukturierten Arbeitsorganisation effektiver zu gestalten.

Dieses Aufbau-seminar ist für Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen, die bereits das JAV-Seminar besucht und im Betrieb erste Erfahrung gesammelt haben. Im Vordergrund stehen die Vertiefung des juristischen Fachwissens, aber auch die politischen Handlungsmöglichkeiten über den gesetzlichen Rahmen hinaus. So zum Beispiel die Instrumente und Methoden einer beteiligungsorientierten JAV-Arbeit zu kennen und die Grundlagen systematischen Planes und strukturierter Arbeitsansätze anzuwenden zu können.

Inhalte

- Reflexion der bisherigen JAV-Arbeit
- Vertiefung des juristischen Fachwissens
- Systematisches und strukturiertes Arbeiten in der JAV
- Instrumente und Methoden der beteiligungsorientierten JAV-Arbeit
- Kommunikationstechniken für eine erfolgreiche JAV-Arbeit

Termine			
29.08. – 03.09.27	A50027352	Hustedt	
14.11. – 19.11.27	A50027461	Hustedt	

Informationen	
Zielgruppe	JAVen
Freistellung	§ 37.6 BetrVG
Kontakt	Simone Däuwel

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

Qualifizierung zukünftiger
Jugendbildungsreferent*innen

REFERENT*INNEN- QUALIFIZIERUNGEN

Du hast bereits Jugendseminare als Teilnehmer*in erlebt und hast das Jugend I- und Jugend II-Seminar besucht? Du findest gewerkschaftliche Jugendbildung spannend und würdest gerne selbst als Teamer*in anderen jungen Kolleg*innen Inhalte näherbringen und Lernprozesse anregen? Dann haben wir etwas für dich!

Unsere Qualifizierungsreihe für zukünftige Jugendbildungsreferent*innen dauert ca. sechs Monate und umfasst vier Wochenenden sowie eine Abschlusswoche.

Inhalte

- Gesellschafts- und organisationspolitische Zusammenhänge beleuchten, Inhalte diskutieren und eigene Standpunkte entwickeln
- Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie
- Seminare leiten: Meine Rolle als Teamer*in, Seminarziele und Gruppenprozesse
- Training und Reflexion verschiedener Seminar-Methoden und noch vieles mehr!

Im September startet die neue Modulreihe – sei dabei und werde Teil der bezirklichen Jugendbildung!

Termine

Abschlusswoche

28.02. – 05.03.27 Q50027091 Hustedt

Modul 1

10.09. – 12.09.27 Q50027366 Springe

Modul 2

15.10. – 17.10.27 Q50027416 Springe

Modul 3

03.12. – 05.12.27 Q50027483 Springe

Modul 4 und Abschlusswoche in 2028

Informationen

Zielgruppe Aktive

Freistellung Bildungsfreistellungsgesetz der Länder, Wochenendseminar

Kontakt Simone Däuwel

Teamendenarbeitskreis

TAK – WIR ROCKEN DIE JUGENDBILDUNG

Dieser Arbeitskreis ist für Referent*innen, die Seminare für den Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt teamen oder Teilnehmende der Referent*innen-qualifizierung sind.

Gemeinsam reflektieren wir die gelaufenen Seminare, besprechen Methoden und versuchen, die Seminarinhalte weiterzuentwickeln. Wir diskutieren alle Fragen rund um die Seminarplanung, Seminarorte, Visualisierung, erstellen neue ZIMs und tauschen uns zu aktuellen Themen aus.

Wir treffen uns zwei Mal im Jahr – einmal auf dem Jugendbildungskongress in Sprockhövel und einmal bei uns im Bezirk – komm vorbei!

Termine

06.11. – 07.11.27 Q50027442 Springe

Informationen

Zielgruppe Aktive

Freistellung Wochenendseminar

Kontakt Simone Däuwel

NORDRHEIN- WESTFALEN

POLITISCHE JUGEND-BILDUNG

Gedenkstättenfahrt nach Hanau

GESELLSCHAFTSPOLITISCHES BEZIRKSSEMINAR

Am 19. Februar 2027 jährt sich der rechtsextreme Anschlag in Hanau zum siebten Mal. Zehn Menschen haben dadurch ihr Leben verloren – erschossen an verschiedenen Orten der Stadt. Orte, an denen der Täter sich erhoffte, auf Migrantinnen und Migranten zu treffen. Denn das Motiv des Täters ist klar: Rassismus und rechtsextremes Gedankengut. Das lassen wir als IG Metall Jugend NRW nicht unwidersprochen, denn wir sind nicht nur eine antirassistische und antifaschistische, sondern auch eine migrantische Jugend. Rassismus betrifft uns oder richtet sich gegen Kolleg*innen in unseren Reihen. Deshalb gehen wir in Hanau auf die Straße, wenn es wieder heißt: Erinnern was noch zu tun ist!

Denn Hanau war kein Einzelfall. Mölln, Solingen, Nürnberg, Kassel, München, ... – das sind nur einige Namen der rechtsterroristischen Anschlagsorte der letzten Jahrzehnte in Deutschland. Und die staatliche Aufarbeitung läuft in den meisten Fällen schlecht. Verstrickungen des Verfassungsschutzes, rechtes Gedankengut in den zuständigen Polizeieinheiten und nicht zuletzt der verschlossene Notausgang in der Arena Bar am 19. Februar in Hanau. Wir geben keine Ruhe bis Vergangenes aufgeklärt und rassistischer Terror in Zukunft beendet wird!

Solidarität mit den Betroffenen von rassistischer Gewalt! Am 19. Februar raus nach Hanau!

Termine		
18.02. – 21.02.27	S00027078	Hanau

Informationen	
Zielgruppe	Alle
Freistellung	§ 37.7 BetrVG, Bildungsfreistellungsgesetz der Länder
Kontakt	Katharina Fergen, katharina.fergen@igmetall.de

BEZIRKLICHER TEAMENDEN-ARBEITSKREIS (BTAK)

Wir kommen mit Referent*innen aus ganz NRW im bezirklichen Teamenden-Arbeitskreis zusammen, um konkrete, zum Großteil aktuelle politische Themen, aufzunehmen, welche auch zunehmend Einfluss in den Betriebsalltag nehmen können oder bereits haben. Diese diskutieren und bearbeiten wir, sodass daraus Materialien oder auch Aktionen entstehen können, die wir im Bezirk nutzen und umsetzen werden.

Des Weiteren tauschen sich die Teamenden über Erfahrungen und Situationen aus, mit denen sie im Seminarkontext konfrontiert worden sind. Dies bietet die Möglichkeit der Reflexion und des Austausches. Neben der Vernetzung werden zudem neue konstruktive Ideen entwickelt und kurze Qualifizierungsmodule zu spezifischen Themen angeboten, die zuvor von den Referent*innen gewünscht worden sind.

Termine			* Kinderbetreuung
05.11. – 07.11.27	Q100274401	Sprockhövel	*

Informationen	
Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Katharina Fergen, katharina.fergen@igmetall.de, Sophie Feggeler, sophie.feggeler@igmetall.de

TARIF-BEZIRKSJUGEND-AUSSCHUSS

Der Tarif-BJA soll verstärkt die Rolle der Jugend für aktuelle und zukünftige Tarifrunden verdeutlichen. Im Austausch miteinander, aber auch vor allem mit der bezirklichen Tarifabteilung, sollen sowohl die Grundlagen der Tarifpolitik als auch Forderungen der IG Metall Jugend NRW erarbeitet werden. Dies wird durch umfangreiche Workshops für die Teilnehmer*innen erleichtert, damit sie auch für ihren Betrieb rund um das Thema Tarif bestens aufgestellt sind.

Termine			* Kinderbetreuung
03.09. – 05.09.27	Q100273501	Sprockhövel	*

Informationen	
Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Carissa Wagner, carissa.wagner@igmetall.de

IMPULSKONFERENZ DUALES STUDIUM NORDRHEIN-WESTFALEN

Die IG Metall für dual Studierende. Du hast gerade dein duales Studium begonnen und musst viele neue Eindrücke verarbeiten? Oder du bist schon länger dabei und dich beschäftigen verschiedene Fragen rund ums Studium und den Berufseinstieg? Dann bist du bei dieser Konferenz genau richtig!

Dir werden interessante Gäst*innen aus der Praxis, spannende Fachvorträge und interaktive Workshops rund um deine Themen im dualen Studium geboten. Auch in den Bereichen Kommunikation, Work-Life-Balance und (Selbst-)Präsentation kannst du dich in einladender Atmosphäre an diesem Wochenende weiterbilden. Darüber hinaus wird dir die Plattform geboten, dich mit aktuellen ökologischen, technischen und (gesellschafts-)politischen Themen konstruktiv auseinanderzusetzen.

Neben vielen nützlichen Informationen und Soft Skills, die dir vermittelt werden, zeigen wir dir auch gerne welche Angebote die IG Metall für dual Studierende bereithält. Als kompetente Partnerin begleiten wir dich im Studium und Beruf.

Darüber hinaus bietet die Konferenz viele Möglichkeiten, sich mit anderen dual Studierenden aus NRW auszutauschen, kennenzulernen und zu vernetzen. Auch dieses Mal haben wir uns wieder ein buntes Rahmenprogramm ausgedacht, auf das du dich freuen kannst!

Die Veranstaltung richtet sich an dual Studierende aller Fachrichtungen aus Betrieben in NRW. Die Teilnahme für dich ist kostenfrei. Auch als Nicht-Mitglied bist du herzlich eingeladen, IG Metall-Mitglieder werden bei der Anmeldung jedoch bevorzugt berücksichtigt.

Sichere dir jetzt einen Platz auf der Konferenz! Melde dich mit der Seminarnummer in deiner örtlichen Geschäftsstelle oder unter studierende.nrw@igmetall.de

Termine		
19.11. – 21.11.27	Q100274611	Sprockhövel

Informationen	
Zielgruppe	(dual) Studierende
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Sophie Feggeler, sophie.feggeler@igmetall.de

Das ISA-Netzwerktreffen – Deine Plattform für gemeinsames Lernen in NRW

NETZWERKTREFFEN INGENIEUR*INNEN, STUDIERENDE & ANGESTELLTE

Hier kommen Ingenieur*innen, Studierende und Angestellte zusammen, um sich gemeinsam weiterzubilden. Jedes der drei Treffen behandelt ein anderes Thema und ermöglicht dir den berühmten Blick über den Tellerrand. Gemeinsam Inhalte erarbeiten, produktiver Austausch und wertvolle Diskussionen sind fester Bestandteil dieser Reihe. Unsere Methoden sind vielseitig und der Name ist Programm: das Kennenlernen und Netzwerken kommt bei den Treffen nicht zu kurz. Die Themen werden frühzeitig bekannt gegeben und sind immer facettenreich.

Termine		
19.02. – 20.02.27	Q100270701	Sprockhövel
09.06. – 10.06.27	Q100272302	Sprockhövel
08.10. – 09.10.27	Q100274003	Sprockhövel

Informationen	
Zielgruppe	Aktive, (dual) Studierende
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Sophie Feggeler, sophie.feggeler@igmetall.de

AUSBILDUNG FÜR REFERENT*INNEN

JUGENDBILDUNGSREFERENT*INNEN-QUALIFIZIERUNGSREIHE BEZIRK NRW

DU willst Referent*in in NRW werden? Let's Go!

Zielsetzung der Qualifizierungsreihe

- Nachwuchsqualifizierung von Jugendbildungsreferenten*innen für die Arbeit in der Geschäftsstelle, Bildungsregion und Bezirk.
- Vermittlung von politischer, fachlicher, sozialer und methodischer Kompetenz, sodass die Teilnehmer*innen in der Lage sind, Wochenendseminare und Tagesschulungen als Hospitant*innen durchzuführen bzw. Teile davon zu referieren.
- Die Qualifizierungsreihe bietet eine Basisqualifikation. Sie ersetzt nicht den Besuch des Referenten*innen-Jugendseminars auf zentraler Ebene. Die dort vermittelten Kenntnisse über Konzepte des Jugend I- und JAV-Seminars sind nicht Gegenstand dieser Qualifizierungsreihe.
- Die Qualifizierungsreihe befähigt zur Hospitation von Jugend I- und JAV-Seminaren.

Zielgruppe

Aktive Jugendfunktionär*innen aus den Geschäftsstellen des Bezirks NRW, die in die ehrenamtliche Jugendbildungsarbeit einsteigen wollen. Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt.

Organisatorischer und zeitlicher Rahmen

Die Qualifizierungsreihe wird in Kooperation zwischen dem Bildungszentrum Sprockhövel und dem Bezirk NRW durchgeführt und besteht aus 4 Wochenendseminaren und einer Abschlusswoche, sie findet im Zeitraum von April bis September 2027 statt. Die Seminare bauen aufeinander auf und stellen somit ein zusammenhängendes Qualifizierungsangebot dar. Die Wochenendmodule beginnen jeweils am Samstag um 09.00 Uhr (Seminarbeginn) und enden am Sonntag um 12.30 Uhr. Eine Vorabendreise ist möglich. Die Teilnahme an allen Seminarteilen ist verbindlich und sollte entsprechend organisiert werden.

Informationen	
Zielgruppe	Aktive
Freistellung	Wochenendseminar
Kontakt	Katharina Fergen, katharina.fergen@igmetall.de Sophie Feggeler, sophie.feggeler@igmetall.de

Termine	* Kinderbetreuung
24.04. – 25.04.27	S10027160GRB Sprockhövel ^K
26.06. – 27.06.27	S10027250GRB Sprockhövel ^K
17.07. – 18.07.27	S10027280GRB Sprockhövel ^K
28.08. – 29.08.27	S10027340GRB Sprockhövel ^K
13.09. – 17.09.27	S10027370GRB Sprockhövel ^K



Stark in Tarif

Tarifpolitik ist gewerkschaftliche Kernarbeit, deshalb haben wir ihr diese Arbeitshilfe gewidmet. Sie informiert dich über die Grundlagen des Tarifrechts, den Ablauf einer Tarifrunde und die aktive Begleitung von Tarifverhandlungen im Betrieb. Zudem findest du hier Kommunikationstipps sowie ein kleines Tariflexikon.



Stark im Betrieb

Unsere Arbeitshilfe „Stark im Betrieb“ befasst sich mit den Grundlagen der JAV-Arbeit. Dazu gibt es wertvolle Buch- und Materialtipps, Links sowie Musteranschreiben, -aushänge, -formulare und -geschäftsordnungen.

Alles, was Recht ist.

Hier sind die Gesetzestexte für deine JAV-Arbeit versammelt. Vom Betriebsverfassungsgesetz bis zu den Empfehlungen des BIBB-Hauptausschusses haben wir alle wichtigen Paragraphen für dich gebündelt. On top gibt's das kleine Lexikon für JAVen.



JAV UP YOUR LIFE



Stark für Übernahme

Diese Arbeitshilfe dreht sich um eine unserer zentralen Forderungen, die unbefristete Übernahme. Wir zeigen die rechtlichen Möglichkeiten zu ihrer Durchsetzung auf, stellen beispielhafte tarifliche Regelungen vor und geben Anregungen zur Ansprache und Gewinnung neuer Mitglieder im Betrieb.

Als JAV gestaltest du die Arbeits- und Ausbildungsbedingungen der jungen Kolleg*innen im Betrieb mit und vertrittst ihre Interessen. Doch was heißt das genau? Worauf musst du achten? Welche rechtlichen Bestimmungen gelten? Wie kannst du aktiv werden? All das und noch viel mehr erfährst du in unseren Seminaren und in unseren Arbeitshilfen für JAVen.

Interessiert?
Dann wende dich
an deine IG Metall-
Geschäftsstelle.



Stark in Qualität

In dieser Arbeitshilfe findest du alles rund um das Thema Ausbildungsqualität: Rechte und Pflichten der JAV, Problemanalyse inklusive Musterfragebogen, Tipps für die Planung und Durchführung betrieblicher Aktionen.





**„BILDET EUCH, DENN WIR
BRAUCHEN ALL EURE KLUGHEIT.
BEWEGT EUCH, DENN WIR
BRAUCHEN EURE GANZE BEGEISTERUNG.
ORGANISIERT EUCH, DENN WIR
BRAUCHEN EURE GANZE KRAFT.“**

ANTONIO GRAMSCI
ITALIENISCHER SCHRIFTSTELLER, JOURNALIST,
POLITIKER UND PHILOSOPH

